



Jung geblieben Die Tips-Lehrlinge Julia und Isabella (von links) feiern die 2.000ste Erscheinungswoche. Auch für junge Menschen ist die Tips eine wichtige Informationsquelle, wenn es um Regionalität geht.

Seite 2 / Foto: Tips

Astens Ortschef im Ruhestand

Der SP-Bürgermeister der Marktgemeinde Asten, Karl Kollingbaum, ist überraschenderweise mit Donnerstag, dem 2. Oktober, in den Ruhestand getreten. Laut Kollingbaum habe er seinem Nachfolger „rechtzeitig die Möglichkeit gegeben, sich einzuarbeiten“ und habe mit dem Stichtag „exakt 17 Jahre als Bürgermeister vollendet“. Nun werden Nachwahlen notwendig. Seite 3

■ 10 Jahre Rehaklinik

Das Ennsner Rehaszentrum feierte unter Anwesenheit politischer Prominenz sein zehnjähriges Bestehen. >> Seite 16

■ Christine Lohner

ÖBB-Stimme Chris Lohner gastiert am Freitag, 24. Oktober, in Kronstorf. Tips verlost 3x2 Freikarten für die Lesung. >> Seite 28

GROSSER HUSQVARNA & GARDENA LAGERABVERKAUF

FR. 17.10. Industriezeile 36

Mähroboter, Akkugeräte, Motorsägen, Rasenmäher, Schlauchboxen, Zubehör und vieles mehr!

bis
-70%



JUBILÄUM

Seit 2.000 Wochen die verlässliche Informationsquelle in der Region

OÖ/AM. Die Regionalzeitung Tips feiert ihre 2.000ste Erscheinungswoche und belegt damit eindrucksvoll die Relevanz regionaler Berichterstattung für Gesellschaft, Wirtschaft und das Zusammenleben in Oberösterreich. Ein Jubiläums-Gewinnspiel mit Preisen im Wert von über 15.000 Euro lädt die Leserinnen und Leser ein, mitzufeiern.

Als einziges großes Medienhaus in Oberösterreich, das sich zu 100 Prozent im Familienbesitz befindet, steht die regionale Wochenzeitung Tips für Verlässlichkeit, Kontinuität und regionale Identität. Miteigentümer, Geschäftsführer und stellvertretender Herausgeber Lorenz Cuturi betont: „Als familiengeführtes Unternehmen tragen wir die Region im Herzen. Es macht uns stolz, mit unserem Medienhaus die Informations- und Kommunikationsdrehscheibe für Oberösterreich und darüber hinaus zu sein.“

Spitzenreiter bei Reichweite und Auflage in OÖ

Mit einer durchschnittlichen Auflage von rund 650.000 Exemplaren pro Woche ist die Tips die meistgelesene Zeitung Oberösterreichs und erreicht jede Woche rund 785.000* Leserinnen und Leser. Keine andere Wochenzeitung schafft es, die oberösterreichischen Haushalte – auch die sogenannten „Werbeverweigerer, ausgenommen in den Städten Linz, Wels und Steyr“ – so umfassend mit lokalem Journalismus zu versorgen. Die aktuelle Media-Analyse bestätigt mit einer Reichweite von 60,9* Prozent die starke Positionierung und die glaubwürdige lokale Berichterstattung. Chefredakteurin Alexandra Mitter-



Lorenz Cuturi, Alexandra Mittermayr und Moritz Walcherberger (von links) leiten die Geschicke der regionalen Wochenzeitung Tips.

Foto: Tips

mayr erklärt dazu: „Regionalität steht bei uns im Vordergrund. Wir sind stolz darauf, mit unserer Ausrichtung die regionale Wertschöpfung zu stärken und zu gelebter Nachhaltigkeit beizutragen. Persönliche Kontakte und Begegnungen sind der Schlüssel – das wird auch eine künstliche Intelligenz niemals ersetzen können. Wer mit Herz und Verstand für die Region arbeitet, bleibt auch im Wandel erfolgreich.“

Digitale Entwicklung mit regionaler Handschrift

Neben der starken Printpräsenz setzt die Wochenzeitung auf digitale Innovation und entwickelt ihre Plattform www.tips.at kontinuierlich weiter. Auf www.regionaljobs.at, einem weiteren erfolgreichen Produkt von Tips, werden regionale Arbeitskräfte gesucht und Jobs angeboten. Die im Frühjahr gelaunchte App „Tips Shorts“ liefert aktuelle Nachrichten aus Oberösterreich in einem kompakten, modernen Format – in vielen Sprachen und auf Wunsch sogar in Mundart. „Mit Tips Shorts bieten wir erstmals eine App, die perfekt zu den

schnellen Konsumgewohnheiten moderner Mediennutzer passt – und trotzdem auf journalistische Qualität setzt. Kein Clickbait, keine Fake News, sondern verlässliche Inhalte, die sich in Sekunden erfassen lassen“, erklärt Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger.

Nah am Leser und attraktiv für Werbetreibende

Leserbindung und Beteiligung sind die Erfolgsgegaranten der Tips. Durch Leseraktionen, Gewinnspiele, Votings und lokale Themenserien werden Informationen bereitgestellt, ein Dialog ermöglicht und eine hohe Identifikation geschaffen. Dadurch wird das Medium nicht nur für die Region, sondern auch für Werbekunden besonders attraktiv: Wer bei der „Tips“ wirbt, kann sich auf Reichweite und Kontinuität verlassen. Mit der 2.000sten Ausgabe beweist die Wochenzeitung, wie regionale Medien Innovation, Nähe und nachhaltige Wertschöpfung verbinden – und wird auch in Zukunft ein Garant für Leser und Kunden in Oberösterreich bleiben. ■

Jubiläums-Gewinnspiele im Wert von über 15.000 Euro auf www.tips.at/2000

- 1 All-Mountain-Bike der Marke Cube (im Wert von 8.999 EUR), zur Verfügung gestellt von der Firma Neubike
- 1 E-Trekking-Bike der Marke Bulls (im Wert von 2.999 EUR), zur Verfügung gestellt von Sport Mayr
- 5x2 Tickets für „Das Phantom der Oper“ im Raimund Theater
- 1x4 Tickets für Lasertag Gaming in der Oproia Galaxy Adventure World in Gunkskirchen
- 10x3er Block für den Rotax MAX Dome
- 2x10 Kisten Zipfer Bier von der Brau Union
- 1x2 Gutscheine für eine Panorama Ballonfahrt
- 3x2 Starmovie Kinogutscheine
- 5x4 Tickets für eine Führung im OÖN Druckzentrum
- 3x2 Tickets für das Vinovation Festival, zur Verfügung gestellt von Weinturm
- 10x2 Skitickets der Skiregion Hinterstoder/Wurzeralm
- 5 Zipfer Liegestühle
- 1 Jahresvorrat Zipfer Bier
- 1 Blade Zapfanlage mit 2 Fässern (8 Liter) Bier
- 3 Goodie Zipfer Fan Pakete
- 1x Mitfahren in einem Lamborghini inklusive Eisessen im Bezirk Perg
- Freistart für Marathon 2026 (für einen Einzelbewerb einlösbar) inklusive Rucksack, OÖN-Laufshirt und OÖN-Multifunktionstuch (Loop), zur Verfügung gestellt von den OÖNachrichten

Zu den Gewinnspielen



*Quelle: ARGE Media-Analysen MA 24 (01.01.-31.12.2024), CMR Tips/tips.at. Ungewichtete Fälle: 2.324 in OÖ; max. Schwankungsbreite +/-2,0 %. Online-Reichweite: Justierung an den Werten der Österreichischen Webanalyse (ÖWA).



Foto: SPÖ Asten

Astens Bürgermeister Karl Kollingbaum trat mit 2. Oktober in den Ruhestand.

BÜRGERMEISTER

Nachfolger gesucht

ASTEN. Überraschend hat Bürgermeister Karl Kollingbaum (SPÖ) seinen Rücktritt bekannt gegeben. Die Gemeinderatsmitglieder wählen am Donnerstag, 9. Oktober, einen Nachfolger.

Seit 2008 stand Kollingbaum an der Gemeindegipfel, insgesamt war er 28 Jahre im Gemeinderat aktiv.

„Aufhören, wenn es am schönsten ist“

Zu seinem Rücktritt erklärte er gegenüber Tips: „Es hat keinen dringenden Grund gegeben. Aber ich wollte meinem Nachfolger die Gelegenheit geben, sich rechtzeitig einzuarbeiten. Bis zur Wahl 2026 im Amt zu bleiben, wäre nicht sinnvoll gewesen.“ Große Projekte wie Kinderhaus, Volksschule und neue Mittelschule seien auf Schiene, auch die Finanzen solide: „Wir sind schuldenfrei, haben Rücklagen – ich übergebe ein gut bestelltes Haus. Man soll aufhören, wenn es

am schönsten ist.“ Zudem habe er am 2. Oktober exakt 17 Jahre als Bürgermeister vollendet – „ein logischer Schlussstrich“.

Kandidaten zur Wahl

Die SPÖ setzt auf Alma Halilovic, ist mit 13 Mandaten aber auf Stimmen anderer Fraktionen angewiesen. Herausforderer sind FPÖ-Obmann Markus Leonhartsberger („Mein Ziel ist, gemeinsam sachliche und konstruktive Lösungen für Asten zu finden“), ÖVP-Gemeindevorstand Stefan Lennert („Sachlich, ehrlich und ohne Streit Asten voranbringen“) sowie Vizebürgermeister Helmut Fördermayr (MIA), der betont: „Ich bin bereit, in wirtschaftlich schwierigen Zeiten Verantwortung zu übernehmen.“ Von Grünen und MFG steht eine Rückmeldung bis Redaktionsschluss (Mo., 13.45 Uhr) aus. Gewählt wird am Donnerstag, 9. Oktober, im Gemeinderat – in maximal drei geheimen Wahlgängen. ■

GEDENKTAG

Für Sternenkinder

ST. VALENTIN. Anlässlich des internationalen Gedenktages für Sternenkinder findet am Mittwoch, 15. Oktober, um 17 Uhr im Sternepark St. Valentin eine Gedenkfeier statt. Dieser Tag ist den Kindern gewidmet, die vor oder während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach verstorben sind. Weltweit werden dabei um 19 Uhr Kerzen angezündet und ins Fenster gestellt. Die symbolische Lichterwelle soll die Kin-

der ehren und die Verbundenheit der Trauernden sichtbar machen. Den Sternepark am neuen Friedhof in St. Valentin gibt es seit November 2024. Er bietet Angehörigen Raum, um in Ruhe der Kinder zu gedenken. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Erinnerungen zu gestalten: Ein Stern kann angebracht, eine Botschaft auf einer Kreidetafel hinterlassen, ein Erinnerungsstück am Plateau abgelegt oder das Kind bestattet werden. ■



Die Gedenkfeier findet im Sternepark statt.

Foto: Stadtmarketing & Tourismus GmbH St. Valentin

BALLONFAHREN.COM
07252 73473
Let your soul fly!

**Salzkammergut
Mühlviertel
Alpen**

Bella

MODE FÜR DIE FRAU

FOTO
BETTY BARCLAY

BARBARA LEBEK
STARK
BRAX
u.v.m.

EXCLUSIV
IN ENNS – BY
Bella

Linzer Str. 10 • 4470 Enns • MO-FR: 8.30 – 12 & 15 – 18 Uhr • SA: 8.30 – 12 Uhr

„ESSBARE STADT ENNS“

Ennser und St. Florianer besuchten Obstvielfalt-Fest in Pioniergemeinde

ST. FLORIAN/ENNS. Vertreter der Initiative „Essbare Stadt Enns“, darunter auch St. Florianer Landwirtschaftsschüler, besuchten gemeinsam das Fest der Obstvielfalt in Kirchberg am Wagram. Dort feierten sie das zehnjährige Jubiläum des 2015 verliehenen Europäischen Ökologischen Gartenpreises – mit Gästen und Fachleuten aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Liechtenstein.



Stefan Griesser (Varietas, CHE), Sigi Tatschl, Hannes Hohensinner (HLBLA St. Florian), Gerd Meyer (Stadtrat Weißenburg, DE), Naturvermittlerin und Graphikerin Elisabeth Scheidl, Patrick Barmet (CHE), Richard Mahringer (Obstbauexperte aus Enns), Andreas Schindler (Wien), Fritz Neuhauser (Primar Gartentherapie Klinik Hietzing Wien) (v. l.)

Sigi Tatschl, Begründer der „Essbaren Gemeinde“, lud in Kirchberg zu Vorträgen, Verkostungen und Führungen durch den „Alchemistenpark“. Aussteller wie Arche Noah oder regionale Baumschulen zeigten ihre Arbeit, Besucher pro-

bierten frisches und verarbeitetes Obst. Für Enns war die Veranstaltung ein wertvoller Impuls: Gemeinsam mit der HLBLA St. Florian arbeitet die Stadt am Projekt „Essbare Stadt“ – und fand in Kirchberg Inspirationen für die

weitere Entwicklung. Die Initiative soll öffentliche Flächen mit Obst, Beeren und Kräutern bereichern. Ziel ist es, Artenvielfalt und Bewusstsein für regionale Lebensmittel zu stärken sowie die Bevölkerung aktiv einzubinden.

Erste Pflanzungen in Enns

Bereits im Juli startete im historischen Hof von Schloss Ennsegg die Initiative „Essbare Stadt Enns“ mit ersten Pflanzungen. Die Idee geht auf den Green Deal Prozess zurück, aus dem eine eigene Arbeitsgruppe hervorging. Gesetzt wurden drei Nashi-Birnen und vier Weinstöcke. Beteiligt waren neben Initiator Sigi Tatschl auch Bürgermeister Christian Deleja-Hotko, Richard Mahringer, Johann Schillinger (OstBaumKultur) und Hannes Hohensinner (HLBLA St. Florian). Die Pflanzen wurden von Schlossbesitzerin Anna Weilhartner gespendet, die das Projekt unterstützt.

Die Früchte können von der Bevölkerung frei geerntet werden. ■



Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**

nach dem Leben



Einladung zum
geführten Spaziergang
auf unserem Waldfriedhof Tillysburg

18.10.2025, 13 Uhr

08.11.2025, 13 Uhr

13.12.2025, 13 Uhr

Gedenkfeier: Sonntag, 02.11.2025, 11 Uhr

Unverbindliche Anmeldung unter
+43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at








Die Donauregion ruft zum Wanderabenteuer:

„Wandern verbindet“

GEMEINSAM SCHRITT FÜR SCHRITT
IN GUTER GESELLSCHAFT

Wanderschuhe schnüren & los geht's:
Die Donauregion in Oberösterreich und 20 ihrer Mitgliedsgemeinden – von Schärding bis Waldhausen – laden im Herbst zu unvergesslichen Wandertouren ein.

Termine: 6.9.-26.10.2025 an jedem Wochenende

„Wandern verbindet“ hautnah erleben heißt: Mitwandern, gesellige Stunden in unserer schönen Natur verbringen und sich auf die regionalen Kostbarkeiten und Köstlichkeiten bei den Lab-Stationen freuen.

#wirsinddonauregion #wandernverbindet

Vor Ort mitwandern, Gewinnspiel-Code entdecken und einen Wanderurlaub gewinnen.



Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr (SPÖ), Bademeister Arnold Schaub, Sportstadtrat Andreas Hofreither (SPÖ)

Foto: privat

FREIBAD ST. VALENTIN

22.400 Gäste im Bad

ST. VALENTIN. Nach Abschluss der Badesaison zieht Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr Bilanz über das Freibad. Insgesamt besuchten in dieser Saison mehr als 22.400 Gäste das Freibad. Besonders stolz sind Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr und Sportstadtrat Andreas Hofreither auf die kostengünsti-

gen Schwimmkurse, die durch die Initiative und Zusammenarbeit der Stadtgemeinde mit dem ASKÖ OÖ und dem ATSV St. Valentin ermöglicht wurden. Suchan-Mayr und Hofreither dankten Bademeister Arnold Schaub und dem gesamten Team des Freibades für ihren Einsatz. ■

TOURISMUS

Per Handy-App die Stadt entdecken

ST. VALENTIN. Eine neue Form der Stadtentdeckung lädt dazu ein, St. Valentin auf spielerische Weise kennenzulernen. Unter dem Titel „Entdecke St. Valentin“ wurde vom Stadtmarketing eine interaktive Route erstellt, die per QR-Code in der App Actionbound gestartet werden kann.

Die digitale Rallye führt zu verschiedenen Stationen in der Stadt, an denen Rätsel gelöst werden müssen. Die Aufgaben beziehen sich auf bekannte Plätze ebenso wie auf versteckte Details, die im Alltag leicht übersehen werden. Auch einige Betriebe im Stadtzentrum beteiligen sich mit eigenen Aufgaben und sorgen so für zusätzliche Abwechslung. Die Aktion



Was es mit dieser Statue auf sich hat, lässt sich durch Rätsel-Lösen in der App ausfindig machen. Foto: Stadtmuseum St. Valentin

richtet sich an alle, die ihre Stadt einmal aus einer neuen Perspektive erleben möchten und verbindet Bewegung, Rätselspaß und Wissenswertes rund um die Stadt zu einem kurzweiligen Rundgang. ■

Seit 1989 wir sagen **DANKE** für die vielen Jahre

TOTALAUSVERKAUF



Juwelier Uhrmachermeister
STEININGER

Linzer Straße 10 in Enns



alles ist
reduziert

wir
schließen



TISCHLEREI

Ulli Reischl-Kaun seit 25 Jahren an der Spitze von Traditionsbetrieb

ST. FLORIAN. Das Tischlereiunternehmen Kaun in St. Florian feierte sein 25-jähriges Jubiläum unter der Leitung von Ulli Reischl-Kaun. Sie hatte im Jahr 2000 den Betrieb von ihrem Vater, dem früheren Präsidenten der Wirtschaftskammer OÖ Kurt Kaun, übernommen. Heute führt sie das Unternehmen gemeinsam mit Co-Geschäftsführer Georg Feichtenschlager und beschäftigt rund 120 Mitarbeitende.

In unserer Gesellschaft ist das Bild des Unternehmers nach wie vor stark männlich geprägt – Führung wird oft automatisch mit Männern assoziiert. Ein Beispiel aus St. Florian zeigt (seit 25 Jah-



Ulli Reischl-Kaun schlug keinen klassisch-weiblichen Ausbildungs- und Berufsweg ein.

Foto: Julia Poiss

ren), wie sich traditionelle Rollenbilder überwinden lassen – und macht klar, dass weibliches Unternehmertum keineswegs eine Ausnahme, sondern mutiger Wandel ist: Unter der Leitung von Ulli Reischl-Kaun steht ein Familienbetrieb mit über 100 Mitarbeitenden.

Von der Kunstgeschichte zur Tischlerei

Reischl-Kaun studierte ursprünglich Kunstgeschichte, entschied sich aber parallel für die handwerkliche Ausbildung und legte die Meisterprüfung als Tischlerin ab. Sie betonte bei der Firmenfeier, dass es zur Zeit der Betriebsübernahme noch nicht selbstverständlich gewesen sei,

dass eine Frau einen Handwerksbetrieb leite. Umso wichtiger sei es ihr, zu zeigen, dass Frauen auch in traditionell männlich dominierten Branchen erfolgreich Verantwortung übernehmen können. Zum Jubiläum öffnete das Unternehmen seine Türen für Mitarbeiter, Wegbegleiter und Gäste aus der Region. Auch Bürgermeister Bernd Schützeneder war vor Ort: „115 Jahre Kaun und 25 Jahre ‚Die Tischlerin‘ in St. Florian sind ein guter Grund um zu feiern und zu jubeln.“ Es sei ein starkes Signal für die Gemeinde, dass hier eine Frau seit 25 Jahren an der Spitze eines traditionsreichen Betriebes steht und Arbeitsplätze in der Region sichere. ■

CAMERON MACKINTOSH'S
SPEKTAKULÄRE NEUPRODUKTION
VON
ANDREW LLOYD WEBBERS

DAS PHANTOM DER OPER

JETZT TICKETS SICHERN

RAIMUND THEATER



Dirigent Holzleitner

Foto: Anna Wirth

LITURGIE

Rock in Kirche

ENNS. Die Basilika St. Laurenz war bis auf den letzten Platz gefüllt, als Musiker rund um Laurin Holzleitner den Gottesdienst mit Rock- und Musicklängen gestalteten. Songs von Andrew Lloyd Webber bis Stephen Schwartz, darunter auch „Jesus Christ Superstar“, wurden eindrucksvoll integriert. Die besondere Verbindung von Liturgie und Musik begeisterte die Besucher und machte den Abend zu einem außergewöhnlichen Erlebnis. ■

KATHOLISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG

Jubiläum: 70 Jahre KAB

ST. VALENTIN. Mit einem großen Fotorückblick startete das 70-Jahr-Jubiläum der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) der Diözese St. Pölten im Pfarrsaal St. Valentin. Dabei erinnerte die KAB an zahlreiche Sternstunden.

Zentral für die KAB sind die vielen Begegnungen mit Menschen aus der Arbeitswelt. Bei Betriebsbesuchen erreichte man auch jene, die keinen Bezug zur Kirche hatten. Das Verhältnis zwischen Kirche und Arbeiterschaft war lange zerrüttet, die KAB übernahm hier die wichtige Rolle des Brückenbaus.

Bei der Diözesankonferenz in St. Valentin wurde Franz Sedlmayer als Vorsitzender wiedergewählt. Seine Stellvertreter sind Regina Aigner-Zahler und Ivan-



Bei den Mostviertler Gesprächen

Foto: Wolfgang Zarl

ka Vukas. Sedlmayer betonte, die Katholische Arbeitnehmerbewegung wolle sich weiterhin „kraftvoll und lebendig in die Gesellschaft einbringen“..

Demokratie im Fokus

Bei den anschließenden Mostviertler Gesprächen konnte mit Gesundheitsstaatssekretärin Ul-

rike Königsberger-Ludwig (SPÖ) ein Regierungsmitglied gewonnen werden. Sie fühle sich der KAB verbunden und verwies darauf, dass die Sozialdemokratie die Werte der Katholischen Soziallehre teile. Die Amstettner Politikerin gab Einblicke in die Regierungsarbeit und warb für die Demokratie. ■

thomas-stelzer.at

Mein Ziel

**Vorsprung
Oberösterreich.**

Oberösterreich hat einen entscheidenden Vorteil: fleißige Menschen, tüchtige Unternehmen und eine leistungsstarke Wirtschaft. Daraus will ich einen Vorsprung für unser Land erzielen. Einen Vorsprung im Wettbewerb mit anderen Ländern.

Dafür arbeite ich. Mit Handschlag und Herzschlag.

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

AMS TRAUN

Arbeitslosigkeit im Bezirk steigt deutlich

LINZ-LAND. Im Bezirk zeigt sich der Arbeitsmarkt im September erneut angespannt. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen um 12,9 Prozent gestiegen. Konkret waren im September 3.940 Personen ohne Job gemeldet – um 451 mehr als im September 2024.

Die Arbeitslosenquote liegt bei 5,3 Prozent. Das entspricht einer Steigerung um 0,6 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahresmonat (4,7 Prozent). Besonders betroffen sind Personen zwischen 25 und 39 Jahren, aber auch bei den über 60-Jährigen zeigt sich ein Plus von mehr als 20 Prozent. Offene Stellen und Lehrstellen bleiben rückläufig: Im



Das AMS in Traun.

Foto: Tips

September waren im Bezirk 1.954 offene Stellen und 192 offene Lehrstellen beim AMS gemeldet. Im regionalen Vergleich liegt Linz-Land mit einer Quote von 5,3 Prozent zwar noch unter dem oberösterreichischen Durchschnitt (OÖ: 5,7 Prozent), dennoch zeigt sich deutlich, dass der steigende Druck auf dem Arbeitsmarkt anhält. ■



Grado-Urlaub Der ÖAMTC Zweigverein St. Valentin unternahm eine viertägige Reise nach Italien. Die 45 Teilnehmenden besichtigten die Stadt Udine, unternahmen Ausflüge entlang der Prosecco- und Grappastraße und besuchten die malerischen Städte Treviso, Bassano del Grappa und Marostica. Natürlich durften auch Wein- und Grappaverkostungen nicht fehlen. Foto: ÖAMTC ZV St. Valentin



Lese-Rechtschreib-Training In der S/MS St. Valentin/Schubertviertel erhalten Schüler mit Lese-Rechtschreib-Schwäche seit diesem Jahr gezielte Förderung. In altersübergreifenden Kleingruppen arbeiten sie ohne Leistungsdruck an ihren Fähigkeiten und stärken gleichzeitig ihr Selbstvertrauen. Die pädagogische Begleitung findet im Rahmen des Schultages statt und zeigt bereits erste positive Ergebnisse, berichten Eltern.

Foto: S/MS Schubertviertel

DAS NEUE BFI OÖ KURSPROGRAMM
FÜR 2026 IST DA!



www.bfi-ooe.at/KP26

www.bfi-ooe.at | service@bfi-ooe.at | [f](#) [i](#) [t](#) [i](#) [n](#) [g](#)
BFI-Serviceline: 0732 / 69 22 69 22

bfi
Berufsförderungsinstitut OÖ



Wolf und Speck Bei strahlendem Sonnenschein unternahmen 15 Wanderfreudige mit dem Alpenverein Neugablonz-Enns eine Familienwanderung durch die Wolfsschlucht hinauf zur Speckalm. Unterwegs sorgten kleine Spielstationen für Abwechslung und gute Stimmung. Den krönenden Abschluss bildete eine Jause auf der Alm, die sich die Gruppe nach der Tour redlich verdient hatte.

Foto: AV Enns



Die neuen Zivildieners Foto: Stadtgemeinde Enns

GEMEINDE

Fünf neue Zivildieners

ENNS. Fünf neue Zivildieners unterstützen die Stadtgemeinde Enns in Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen. Simon Brunner arbeitet im Kindergarten I Mosaik, Sebastian Schmaranzer im Kinderhaus Dreiklang, Thomas Rauch im Kindergarten III NaTuKi, Ben Obi im Kinderhaus Hand in Hand und Maximilian Raschko in der Krabbelstube Waldwichtel. Im Rahmen ihrer Tätigkeit absolvieren sie einen Lehrgang zur pädagogischen Assistenzkraft. ■

MAUTHAUSENKOMITTEE ENNS

Zeitgeschichte erwandert

ENNS. Unter dem Motto „GehDenkSpuren“ lud das Mauthausenkomitee Enns mit der TSE GmbH am Tag des Denkmals zu einer Zeitgeschichte-Wanderung durch Enns.

Viele Menschen kamen zur Zeitgeschichte-Wanderung und waren betroffen von Geschichten und Geschehnissen aus der Zeit der NS-Herrschaft.

Elisabeth Baselli

Beim Rundgang wurde die Lebensgeschichte von Barbara Elisabeth Baselli erzählt, die 1921 nach Enns kam. Sie war Jüdin, die zum Christentum übertrat. Um der Gestapo-Verfolgung zu entkommen, versteckte sie sich bei ihrem Onkel in der Mauthausnerstraße, was ihr zwei Jahre gelang. Nach ihrer Aufdeckung wurde sie von der Ge-



Wichtige Plätze der Zeitgeschichte können erwandert werden.

Foto: MK Enns

stapo abgeholt, nach Theresienstadt deportiert und am 19.10.1944 weiter nach Auschwitz transportiert, wo sie ermordet wurde.

Folder GehDenkSpuren

Wer Genaueres erfahren will oder sich selbst auf die Spuren der Enn-

ser Geschichte machen möchte: Der Folder GehDenkSpuren, Zeitgeschichtliche Orte Enns-Ennsdorf, gestaltet vom Mauthausenkomitee Enns ist im Museum Lauriacum gratis erhältlich. So kann man jederzeit den zeitgeschichtlichen Spuren in Enns nachgehen. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere an der Rezeption!

Mit einer Lehre als Hotel- und Gastgewerbeassistent:in kannst du deine Leidenschaft für Organisation ausleben. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtige für mich.

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT



Das Eigenheim von Anna Heinzl erhielt die meisten Stimmen.

Foto: Heinzl

VOTING

Eigenheim gekürt

OÖ/NÖ. Tips, Sparkasse OÖ und WOLF Haus haben das schönste Eigenheim gesucht – und gefunden. Das Eigenheim von Anna Heinzl aus Rohrbach hat von den Tips-Lesern die meisten Stimmen erhalten. Sie hat sich gegen jede Menge Konkurrenz durchgesetzt und wurde von unseren Lesern per Online-Voting auf Platz eins gewählt. Anna darf sich nun über einen Scheck von der

Sparkasse OÖ im Wert von 1.500 Euro freuen.

83 tolle Fotos von Eigenheimen haben uns erreicht und unsere Leser haben bis Freitag, 3. Oktober, 10 Uhr, noch für ihre Favoriten gevotet. Insgesamt wurden 33.898 Stimmen abgegeben. Für Anna Heinzl hat es sich besonders ausgezahlt, denn auf sie wartet nun ein Scheck über 1.500 Euro der Sparkasse OÖ. ■

ALPENVEREIN ENNS

Wandern in Tauplitz

ENNS. Eine viertägige Wanderreise ins steirische Salzkammergut mit Quartier in Tauplitz organisierte der AV Neugablonz-Enns. Die drei Tourenführer Regina Freinhofer, Karin Schnetzinger und Karl Jentsch boten verschiedene Routen an. Am ersten Tag wurde von Hinterstoder über das Salzsteigjoch auf die Tauplitzalm gewandert. Ausichtsreiche Touren gab es zu lohn-

nenden Gipfeln, wie dem Hechelstein, dem Gwendlingstein, der Trisselwand, dem Rötstein, dem Kampl, dem Loser und dem Sandling. Atemberaubende Tiefblicke auf den Grundlsee und den Altausseer See sowie eindrucksvolle Panoramablicke vom Hohen Dachstein über das Tote Gebirge, den Grimming und zahlreiche Salzkammergutberge rundeten die Wandererlebnisse ab. ■



Wandergruppe auf der Tauplitzalm

Foto: Alpenverein Enns



GENAU MEIN HÖRAKUSTIKER

Besseres Hören muss man nicht sehen!

Testen Sie bei unseren **Hörfreude-Testwochen** fast unsichtbar kleine Hörgeräte kostenlos – und freuen Sie sich über smarte Extras und besseres Sprachverstehen als je zuvor.

Gleich **Termin vereinbaren** unter **0800-311 333** oder auf **hartlauer.at/termin**

*Nähere Informationen auf hartlauer.at/hoergeraete
Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr



Bis zu

500,-

auf Hörgeräte
sparen!*


hartlauer.at

Gutes Hören in besten Händen.



Wieder am Boden

Foto: Wolfgang Zarl

FEUERWEHR

Katze vom Baum geholt

ST. VALENTIN. Der Klassiker: Eine Katze hatte sich in luftige Höhen verirrt und schaffte es nicht mehr selbstständig vom Baum herunter zu klettern.

Mit Hilfe der Steckleitern konnten die Feuerwehrmitglieder die Katze geschickt und sicher aus großer Höhe wieder auf festen Boden bringen. „Ein kleiner Einsatz mit großer Wirkung – für ein Tier in Not“, erklärten die Feuerwehrleute. ■

ANSTURM ERWARTET

Gartenmöbel: Kollektionswechsel zwingt X-Markt zum Abverkauf

WELS. Die neuen Möbel-Kollektionen treffen bei X-Markt laufend ein. Um Platz zu schaffen, muss X-Markt jetzt seine Gartenmöbel-Ausstellung und das Lager abverkaufen. Weil es schnell gehen muss, wurden die Preise radikal reduziert.

X-Markt in Wels-West, Salzburgerstraße, direkt an der B1, war bisher schon vielen als Preisdrücker für edle Gartenmöbel aus Edelstahl, Keramik und hochwertigsten Outdoor-Polstermöbeln bekannt. Durch Eigenproduktion und Fertigung vor Ort kann X-Markt auch Gartenmöbel nach Maß zu unglaublich niedrigen Preisen anbieten. Jetzt braucht X-Markt aber dringend Platz für die neuen Kollektionen und muss daher viele Gartenmöbel schnell-



Foto: X-Markt

Helmut Nobis: „Wir müssen schnellstens unsere Gartenmöbel-Ausstellung und das Lager räumen, um Platz für die neuen Kollektionen zu schaffen. Daher haben wir die Preise drastisch reduziert. Wer sich jetzt schon für ein Modell der 2026er Kollektion entscheidet, profitiert vom Gartenmöbel-Vorverkauf mit Frühbucher-Preisabschlag!“

tens abverkaufen. Aufgrund des zu erwartenden Ansturms ersucht die Geschäftsleitung um Verständnis, dass keine telefonischen Reservierungen möglich

sind. Info: X-Markt in Wels, Jasminstr. 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at (Montag bis Freitag, 9 bis 18, Samstag 9 bis 17 Uhr). ■ Anzeige

LINZ AG

Der Herbst wird bunt mit der LINZ AG Vorteilswelt

So einfach kann Sparen sein: Gewinnen Sie jetzt ein Jahr Gratisstrom und eine Jahreskarte der LINZ AG LINIEN exklusiv in der Vorteilswelt-App! Attraktive Sofortrabatte und bis zu 30 jährliche Gratisstromtage gibt es wie gewohnt obendrauf.

Freuen Sie sich auch im Herbst auf zahlreiche Sofortrabatte. Sparen Sie beispielsweise bis zu 15 Euro auf Ihren Kinobesuch zu zweit im Hollywood Megaplex Pasching. Kulturbegiertere erhalten derzeit mit der App vergünstigte Karten für Veranstaltungen im Brucknerhaus. Mit den 1+1-Aktionen in der Nordsee und bei Pizzamann genießen Sie ein Alaska-Seelachsfilet oder eine Pizza on top. Benötigen Sie neue Winterreifen oder Felgen für Ihr Fahrzeug? Bei Wanggo Linz gibt es bis Jahresende fünf Prozent Sofortrabatt.

Exklusive Gewinnspiele

Beantworten Sie noch bis 1. November unsere Umfrage zur LINZ AG Vorteilswelt-App und gewinnen Sie mit etwas Glück ein Jahr Gratisstrom. Gleich die App öffnen und am Ende der Umfrage am Gewinnspiel teilnehmen! Tipp: Ab 26. Oktober gibt es exklusiv in der App eine Jahreskarte der LINZ AG LINIEN zu gewinnen.

Gratisstromtage ein Leben lang¹

Mit einem Stromliefervertrag und einem weiteren Produkt (Wärme, Erdgas, LIWEST) nehmen Sie an der LINZ AG Vorteilswelt teil. Insgesamt winken bis zu 30 Gratisstromtage Jahr für Jahr. Gleich informieren und sparen!

www.linzag.at/vorteilswelt

¹ Gilt solange die LINZ AG Vorteilswelt angeboten wird und bei ununterbrochener Erfüllung der notwendigen Teilnahmebedingungen durch den*die Kund*in.



Anzeige

UFO JUGENDNOTSCHLAFSTELLE

Ein Dach über dem Kopf für junge Menschen

LINZ. 22 Jahre und damit ihr ganzes bisheriges Leben hat Tamara* gebraucht, um anzukommen. Nun scheint sie endlich ein Zuhause gefunden zu haben – dank der Jugendnotschlafstelle UFO in Linz.

von Nora Heindl

Tamara wurde von Klein auf hin und her gereicht, lebte im Kinderheim und in Pflegefamilien. Mit gerade mal vier Jahren ist sie das erste Mal von daheim abgehauen. „Irgendwann will man sich schützen und haut ab“, erzählt die gebürtige Tirolerin. Mit den Jahren landet sie in der Obdachlosigkeit, schläft bei Freunden, im Frauenhaus oder anderen Schutzräumen.

Durch ihren Freund lernt die 22-Jährige vor einigen Monaten in Linz das UFO (Unterkunft für Obdachsuchende) kennen. „Die Betreuer hier machen das toll. Niemand verlangt, dass man gleich beim Reinkommen erzählt, warum es einem scheiße geht, sondern man wird erst mal gefragt, ob man Hunger hat, ob man was trinken mag. Dann sitzt man abends zusammen, spielt was miteinander, dann kommt langsam das Vertrauen und dann fängt



UFO-Teamleiter Meho Softic im Gespräch mit einer jungen Besucherin Foto: Tips/Heindl

man irgendwann an zu erzählen“, erinnert sich Tamara. Auch wenn es ihr anfangs nicht leicht fiel: „Ich wurde davor nie wirklich ernst genommen, das war meine größte Angst. Ich habe einige Zeit gebraucht, bis ich gemerkt habe, dass es dieses Mal anders ist.“

Anfangs war sie nur zu den Besuchszeiten hier, bis sie sich entschloss auch mal im UFO zu übernachten – und damit den Stress, den das Leben auf der Straße mit sich bringt, hinter sich zu lassen. „Die täglichen Sorgen 'habe ich heute was zu essen', 'wo schlafe ich' fallen mit der Zeit langsam ab. Man weiß, hier ist man sicher. Und dann hat man auch mehr Kraft, sich darauf zu konzentrieren, im Leben voranzukommen.“ Denn auch wenn die Betreuer motivieren und

unterstützen, liegt es an den Jugendlichen selbst, ihren Weg zu gehen. „Es braucht einige Zeit, bis man überreißt, dass man im UFO zwar sicher ist, aber nicht, dass das Leben dann automatisch auch rund läuft. Dafür muss man selber was tun, aber die Betreuer geben eine tolle Hilfestellung“, so Tamara. Mittlerweile ist sie im Housing First-Programm. Das heißt, sie lebt seit knapp zwei Monaten allein in einer kleinen Wohnung, die sie in Zukunft einmal selbst finanzieren soll. Dafür möchte sie beruflich eine Ausbildung im Pflege- und Sozialbereich absolvieren. „Die letzten 22 Jahre waren für mich immer nur Stress. Jetzt ist endlich Ruhe eingekehrt und das Wurzelschlagen hat begonnen.“

Schlafmöglichkeit, Beratung und Gesellschaft

2002 öffnete das UFO in Urfaahr seine Türen für Menschen zwischen 14 und 24 Jahren aus ganz Österreich, die kein Dach über dem Kopf haben, inklusive eigenem Schutzraum für Mädchen und junge Frauen. Meist sind es familiäre Konflikte, die sie von Zuhause flüchten lassen, oft verbunden mit Arbeitslosigkeit, Gewalterfahrungen und Drogenmissbrauch.

Der Aufenthalt ist freiwillig und kostenlos, die Zahl der Nächtigungen allerdings beschränkt, denn das UFO, das im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe arbeitet, ist keine dauerhafte Wohnform.

Die Einrichtung ist täglich von 18 bis 9 Uhr morgens geöffnet. Die Besuchszeiten (18-20 Uhr und 7-9 Uhr) können junge Besucher zum Essen, Wäschewaschen, Duschen und für Beratungen nutzen. Die Öffnungszeiten sind immer mit zwei Sozialpädagogen besetzt. Zudem unterstützt etwa regelmäßig ein Jugendcoach der Sozialen Initiative beim Einstieg in den Arbeitsmarkt, eine Ärztin stellt die medizinische Grundversorgung sicher, eine Psychologin hilft bei Krisen. ■

* Name von der Redaktion geändert

MEHR FÜR OBERÖSTERREICH

Wir gratulieren zur
2.000 Ausgabe!

in
www.vkb.at

VKB
IHRE BANK. IHR ERFOLG.

FLUGPLAN

Bari, London und Alicante

HÖRSCHING. Auch im Sommer 2026 stehen Reisenden ab dem Flughafen Linz wieder attraktive Destinationen mit Ryanair offen: Alicante, Bari und London sind bereits buchbar. Ab 30. März werden alle drei Ziele jeweils zweimal wöchentlich – montags und freitags – angefliegen. Der Sommerflugplan 2026 bietet damit erneut eine Mischung aus Badeurlaub, Kultur und Städte-trip. ■

HOTSPRING AUSTRIA

Hausmesse bei HotSpring: Premium-Wellness erleben

GUNSKIRCHEN. Am 10. und 11. Oktober 2025, jeweils von 10 bis 18 Uhr, öffnet HotSpring die Türen des Flagshipstores in Gunskirchen, und lädt zur großen Hausmesse ein.

Präsentiert wird die Welt moderner Premium-Wellness – vom kompakten Freeflow-Whirlpool bis zur eleganten Highlife Collection. Ein besonderes Highlight: das VIGOR Cold Plunge, ein innovatives Kältebecken für Regeneration, Immunsystem und mentale Stärke.

Exklusive Messevorteile

Neben attraktiven Messepreisen, mit bis zu minus 33 Prozent Rabatt, erwarten die Besucher Eintauschaktionen für gebrauchte Pools, Upgrade-Möglichkeiten auf aktuelle Modelle und flexible Leasing-Angebote. Wer HotSpring hautnah erleben möchte, kann ein Probepool gegen Voranmeldung genießen – einfach Badebekleidung mitbringen.

„Unsere Besucher erleben, was HotSpring einzigartig macht:



Foto: HotSpring

HotSpring lädt zu großen Hausmesse am 10. und 11. Oktober nach Gunskirchen.

seidenweiches Wasser, pure Vitalität und Innovationen, die das tägliche Wohlfühlritual nachhaltig verbessern“, betont Verkaufsleiter Justin Ohrenberger. Geschäftsführerin Verena Radlgruber-Forstinger ergänzt: „Mit der Hausmesse zeigen wir, dass Premium-Wellness und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen – und dass man dieses Gefühl von

HOME of WELLNESS direkt nach Hause holen kann.“

Innovation trifft auf Lifestyle

Die Highlife Collection verkörpert das Premiumsegment: seidenweiches Wasser dank FreshWater®-Salzsystem, intelligente Steuerung, bis zu 55 Hydromassage-Düsen und eine kompromisslose Energieeffizienz. Mit dem VIGOR Cold

Plunge Kältebecken ergänzt HotSpring die Wellness-Welt um ein Ritual für Resilienz und Longevity: UV-C-Sanitationssystem, leiser Betrieb und energieeffiziente Kühltchnik machen es zum Premium-Tool für alle, die mehr suchen als nur den Kältereiz.

Nachhaltigkeit im Mittelpunkt

HotSpring steht seit Jahren für höchste Energieeffizienz: Heizzeiten lassen sich an Photovoltaik koppeln, ein Wassertausch ist nur 1x pro Jahr erforderlich und der langlebige TriX®-Filter muss erst nach fünf Jahren getauscht werden. Als exklusives Messe-Special ist die FreshWater® Salzanlage heuer auch bei den Kollektionen Limelight und Hotspot kostenlos inkludiert. HotSpring. Beyond Water. Pure Vitality. ■ Anzeige

HotSpring Austria – HOME of WELLNESS

Nelkenstraße 12
4623 Gunskirchen bei Wels
T: 07246 80246
E: gunskirchen@whirlpools.at



EINLADUNG ins HOME of WELLNESS.

HotSpring Flagshipstore
Gunskirchen bei Wels

10.-11. Oktober 2025 | 10 - 18.00 Uhr
Termine: gunskirchen@whirlpools.at

HotSpring. Beyond Water. Pure Vitality.



**Rabatte
bis -33%
Probepool
möglich**



SPITZENSCHULE

Jetzt einreichen: 1.000 Euro für die Klassenkasse sichern

OÖ. Zum 15. Mal sucht Tips gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und der Sparkasse OÖ nach den beliebtesten und engagiertesten Schulen des Landes. Teamgeist, Einsatz und Kreativität zählen! Mitmachen lohnt sich, denn wie jedes Jahr gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Ab sofort können Oberösterreichs Schulen wieder ihre Projekte einreichen und sich der Wahl zur engagiertesten Schule des Landes stellen. Erlaubt sind abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr wie auch laufende Aktivitäten, Initiativen, Projektstage etc. Der Rückblick auf 2024 zeigt, wie groß das Interesse ist: 74 Schulen machten mit und sammelten gemeinsam insgesamt 35.380 Stimmen – online und per Originalstimmzettel aus den Tips.

Vier unterschiedliche Kategorien zur Auswahl

Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld: Eine fachkundi-



Die Gewinner-Schulen werden bei der Siegerehrung gefeiert.

Foto: Tips

ge Jury wählt in jeder Kategorie die überzeugendsten Projekte aus. Auf die Gewinner warten bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse – ein Anreiz, der sich auf jeden Fall lohnt.

Projekte einreichen und tolle Preise gewinnen

Die Anmeldung erfolgt über den Direktor, eine Lehrkraft oder den Projektteamleiter. Einfach einen aussagekräftigen Projekttitel, mit kurzer Beschreibung, ergänzende Fotos und/oder Videos hinzufügen und schon ist das Projekt im Rennen um den Titel Spitzenschule.

Publikumspreis in den Händen der Leser

Neben den Jury-Entscheidungen gibt es auch einen ganz besonderen Preis: den Publikumspreis. Hier bestimmen die Tips-Leser, welches Projekt ihr Favorit ist. Abstimmen kann man ab 19. November einmal täglich online unter www.tips.at/spitzenschule oder klassisch per Stimmzettel, der in jeder Tips-Ausgabe zu finden ist. Auch in dieser Rubrik erhält der Gewinner zusätzlich einen attraktiven Spezialpreis. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Allgemeinmedizin als „Gatekeeper“

OÖ/DEN HAAG. Darüber, wie in den Niederlanden Patienten durch das Gesundheitssystem gelotet werden, machte sich eine Delegation rund um Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) vor Ort ein Bild. Dort hat die Allgemeinmedizin eine „Gatekeeper-Funktion“, der Weg in die Spitalsambulanz führt verpflichtend über den Hausarzt. Für eine solche verbindliche Patientenlenkung brauche es in Österreich aber eine „Hausarztgarantie“, fordert Haberlander. Ein deutlicher Unterschied zeigt sich auch bei den Kompetenzen und Rechten der Pflegekräfte, etwas, dass in Österreich auch nötig wäre, ist die Landesrätin überzeugt.



Foto: Land OÖ/Margot Haag

Alle Inhalte
zum Thema



OÖVP: „Vorsprung OÖ“

OÖ. Wie soll Oberösterreich in zehn Jahren aussehen, fragt die OÖVP unter Landeshauptmann Thomas Stelzer in ihrem Zukunftsprogramm „Vorsprung OÖ“. Großes Thema spielt die Künstliche Intelligenz, Oberösterreich soll zur KI-Leitregion werden, so Stelzer. Nach einer Auftaktveranstaltung sind unter anderem Bürger-Dialoge in den Vierteln geplant.

Alle Inhalte
zum Thema



Wohnen für Menschen mit Beeinträchtigung

OÖ. Auf „passgenauem Wohnen“ liegt der Schwerpunkt des Ausbauprogramms 2026/27 des Landes OÖ bei Wohnplätzen für Menschen mit Beeinträchtigung. Das Sozialressort investiert rund 3,16 Millionen Euro. 200 neue Plätze entstehen 2026/27.

Alle Inhalte
zum Thema



LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, meine beste Strategie!

Mit einer Lehre als Großhandelskauffrau/-mann entscheidest du dich für eine großartige Ausbildung im Bereich Organisation, Logistik und Verkauf. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
DER HANDEL

KLETTERPASS

Schnupperklettern am Kletterturm

ST. VALENTIN. Die Naturfreunde St. Valentin bauten einen etwa sechs Meter hohen Kletterturm für Kinder neben ihrem Clubhaus auf dem Gelände der Volksschule auf. Die Kinder nutzten alle vier Seiten des Turms intensiv zum Klettern und zeigten dabei

großes Engagement. Am Ende der Veranstaltung erhielten alle teilnehmenden Kinder einen Kletterpass als Anerkennung ihrer Fähigkeiten und erbrachten Leistungen. Auch die anwesenden Eltern waren begeistert vom Einsatz ihrer Kinder. ■



Interessierte Jungkletterer am Kletterturm

Foto: Naturfreunde St. Valentin



Gabby erlebt ein katzastisches Abenteuer.

Foto: 2025 Universal Pictures

KINOTIPP

Gabby's Dollhouse

Mit „Gabby's Dollhouse: Der Film“ bringt DreamWorks Animation die weltweit erfolgreiche Serie für ein erstes, miaufregendes Kinoabenteuer endlich auf die Leinwand. Dabei erlebt Gabby (Laila Lockhart Kraner) ein katzastisches Abenteuer: Bei einem Roadtrip mit ihrer Großmutter Gigi (Gloria Estefan) in Richtung Katz Francisco gerät ihr über alles geliebtes, kunterbuntes Puppenhaus in die Pfoten der

exzentrischen Katzenliebhaberin Vera (die Oscar-nominierte Kristen Wiig). Schnell muss Gabby all ihre cleveren Kätzchen zusammentrommeln, um mit Hilfe der kleinen Freunde ihren kostbarsten Besitz zu retten. ■

Anzeige

„Gabby's Dollhouse: Der Film“

Ab 9. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

Das ist kein Kaffee. Das ist ein Stück Selbstbestimmung.

Jeder Fairtrade-Kauf verbessert die Lebensbedingungen im globalen Süden.

Ein Projekt des Landes OÖ zur Förderung der Entwicklungszusammenarbeit.

Woche der Entwicklungszusammenarbeit 2025:
17. bis 23. November.

land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche

OÖ für eine
gerechtere
Welt



bezahlte Anzeige
upart



REHAZENTRUM

10 Jahre „medizinische Betreuung und menschliche Zuwendung“ in Enns gefeiert

ENNS. Vor zehn Jahren wurde aus dem ehemaligen Krankenhaus Enns eine Rehaklinik. Seither hat sich die Einrichtung zu einem wichtigen Standort für neurologische und pulmonologische Rehabilitation entwickelt.

16.000 Patienten wurden seit der Eröffnung 2015 betreut, die Zahl der Beschäftigten stieg von 120 auf 177. „Mit 120 Therapieplätzen und sechs Langzeitbeatmungsplätzen konnten wir eine Versorgungslücke schließen“, sagte Gesundheitslandesrätin Christine Haberlander (ÖVP) beim Festakt. Behandelt werden Menschen nach Schlaganfällen oder schweren Unfällen sowie Patienten mit COPD, Asthma oder Long-Covid. Auch in der Raucherentwöhnung und als zer-



Vertreter aus Politik, Gemeinde und dem ReHAzentrum

Foto: Rehaklinik Enns/Fotokerschi

tifiziertes MS-Zentrum hat die Klinik einen Schwerpunkt.

Karl Lehner, Geschäftsführer der Oberösterreichischen Gesundheitsholding (OÖG), betonte die Bedeutung der Einrichtung: „Die Rehaklinik schließt die Lücke zwischen Krankenhaus und Alltag. Rehabilitation wird künftig noch wichtiger werden.“ Neurologische

Erkrankungen betreffen derzeit österreichweit rund 1,3 Millionen Menschen, 400.000 bis 450.000 Betroffene leiden an chronischen Lungenerkrankungen. Christian Breitfuß, Geschäftsführer von VAMED Care Österreich: „Während der Pandemie war die Rehaklinik eine wichtige Unterstützung für die Spitäler. Mit ihrem Angebot – et-

wa bei Long Covid – übernimmt sie Verantwortung weit über Enns hinaus.“ Für die Stadt spielt die Klinik auch wirtschaftlich eine Rolle. Bürgermeister Christian Deleja-Hotko (SPÖ) verwies auf „177 sichere Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung, die weit über die Stadt hinausreichen“. 41 der 177 Mitarbeitenden sind seit Beginn dabei, elf von ihnen haben bereits in der Zeit des Krankenhauses gearbeitet. Geschäftsführer Bernhard Holzer hob hervor: „Unsere Mitarbeiter haben die Rehaklinik geprägt. Besonders berührt mich, dass sich viele Patienten mit chronischen Erkrankungen immer wieder für Enns entscheiden. Das zeigt, dass nicht nur die medizinische Betreuung stimmt, sondern auch die menschliche Zuwendung.“ ■

KI-generiertes Bild (Midjourney)



Easy upgraden



Jetzt auf das Jugendticket-Netz upgraden und immer mit den Öffis in ganz OÖ unterwegs sein.

SCHÜLER-TICKET

oder

LEHRLINGS-TICKET

JUGENDTICKET-NETZ

Alle Öffis in OÖ mit nur einem Ticket!

Aufpreis: 80,40 Euro*

* inkl. Bearbeitungsgebühr

SO
FUNKTIONIERT
DAS UPGRADE



CLEVER GELÖST

Leeb-Anbaubalkone: Wohnraum erweitern

OÖ/NÖ. Ein Anbaubalkon von Leeb schafft zusätzlichen Wohnraum und steigert die Lebensqualität. Ob Neubau, Altbau oder nachträglicher Anbau – Leeb bietet für jedes Gebäude die passende Lösung, individuell angepasst und in hochwertigem Design.



Vorstellbalkon mit Stützen

Foto: Leeb

Die Varianten

Ein Vorstellbalkon ist freistehend und stabil, er eignet sich ideal für Gebäude ohne tragende Wandbefestigung. Der Anbaubalkon mit Stützen wird an der Wand befestigt, Bodenstützen sorgen für maximale Stabilität. Der freitragende Anbaubalkon besticht dank moderner Technik durch ein elegantes Design ganz ohne Bodenstützen. Ein Anbaubalkon steigert die Lebensqualität und den Wert der Immobilie, ist dank der patentierten Alu Comfort

Plus®-Beschichtung wartungsfrei und langlebig und wird nachhaltig in Kärnten produziert. Mit über 200 Modellen aus Aluminium, Glas oder in täuschend echter Holzoptik bietet Leeb grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten. Gleich einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren und die Vielfalt von Leeb selbst erleben. ■ Anzeige

Kostenlose Hotline:
0800 202013
www.leeb.at



DACH- UND FASSADENTAG 2025

Dachdecker ehrten ihre Weltmeister und Unternehmerjubilare

ÖÖ. Der diesjährige Dach- und Fassadentag der öö. Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler bei der Firma Swisspearl Österreich GmbH in Vöcklabruck brachte neben einem Betriebsrundgang durch die Produktionshallen der Firma Swisspearl aktuelle, fachspezifische Inputs für die Branche.

Eröffnet wurde die Fachveranstaltung mit dem Top-Speaker, international ausgezeichneten Innovator, watchado-Gründer und Autor Ali Mahlodji. In seinem Vortrag „Generation next: Führen der neuen Generation“ zeigte er Ideen auf, wie man sich als attraktiver Arbeitgeber positioniert.



Vortragender Ali Mahlodji



(V. l.) D. Hofer, B. Gösweiner, Landesinnungsmeister J. Innocente Fotos (3): WKÖÖ

oniert. Denn die neue Generation stellt das Denken, Handeln und Fühlen von Unternehmen völlig auf den Kopf und somit kommt es auch zu neuen Herausforderungen.

In seinem Vortrag sprach Ali Mahlodji auch über seinen Lebensweg. Vom Flüchtling und Schulabbrecher mit über 40 Jobs, auch in der Baubranche, hat er bereits einen erstaunlichen Lebenslauf vorzuweisen, bevor er die Web-Berufsorientierungsplattform watchado gründete. Als internationaler Keynote-Speaker und „Philosoph der Arbeitswelt“ hat er bereits Hunderttausende Menschen mit seinen



Innungsgeschäftsführer M. Hofer (li.) und Landesinnungsmeister J. Innocente (re.), gratulierten den Vertretern der Dachdecker- und Spenglerbetrieben zur langjährigen Selbstständigkeit sowie W. Strasser (2. Reihe, li.) für seine langjährige Tätigkeit für die Landesinnung und den beiden Dachdecker-Weltmeister D. Hofer und B. Gösweiner (Mitte, vorne)

Vorträgen, Workshops und Online-Programmen inspiriert und weiß genau, was die Jungen heute und zukünftig wollen. Denn die neue Generation ist mit Digitalisierung aufgewachsen und lebt Veränderung. Genau von dieser Dynamik können unsere Unternehmen profitieren und sollten deshalb ihre internen Strukturen flexibilisieren.

Auszeichnungen übergeben

„Aktuelle und praxisnahe Informationen aus erster Hand zeichnen unseren Dach- und Fassadentag aus. 80 Vertreter aus

öö. Dachdecker-, Glaser- und Spenglerbetrieben zeigen, dass unser Veranstaltungsformat gut angenommen wird“, freut sich Landesinnungsmeister Jürgen Innocente.

Neben der Ehrung für langjährige Selbstständigkeit stand die feierliche Auszeichnung der Dachdecker-Weltmeister Daniel Hofer (Kapl Bau GmbH) und Bernhard Gösweiner (Dach Wieser GmbH) im Mittelpunkt. Landesinnungsmeister Innocente und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer überreichten diese feierlich. ■

Anzeige

Ihre Redakteurin vor Ort

Maya Matschek
+43 732 7895-647
m.matschek@tips.at
www.tips.at



**HYPO
OOE**



**Wenn es bei allen
Zahlen um den
Menschen geht.**

So weit muss Bank gehen.



Auf der Terrasse im Ennshafen mit Blick auf das Gelände.

Foto: Heinrich Strobl

SENIORENBUND

Neues in Region Enns

ENNS. 60 Mitglieder des Seniorenbundes Enns unternahmen eine Studienreise zu geschichtsträchtigen Orten in und um Österreichs älteste Stadt. Unter Leitung von Museumverein-Lauriacum-Obmann Gottfried Kneifel begann die Tour im Ennshafen, wo Pressesprecherin Christina Eckmayr über aktuelle Entwicklungen berichtete. Beim Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Enns gab Kommandant

Alfred Stummer Einblicke in vergangene Einsätze, geplante Projekte und führte durch den Rohbau des neuen Hauses mit Katastrophenschutzlager. Nächster Halt war die Austrian Power Grid in Ernsthofen. Dort erklärte Abteilungsleiter Peter Reichel Ausbaupläne, Stromversorgung und CO2-Reduktion. Die Rückfahrt führte entlang der Leitungen bis zum Kraftwerk Asten/Tillysburg. ■

TIERHEIM

Drei Malteser-Rüden

LINZ. Drei charmante Malteser-Herren warten im Linzer Tierheim auf ihren besonderen Menschen. Der siebenjährige Maxi und sein sechsjähriger Freund Teddy (1) sind unzertrennlich und suchen gemeinsam ein ruhiges Zuhause ohne kleine Kinder. Maxi ist ein freundlicher, offener Malteser, der seinem schüchternen Freund viel Sicherheit gibt.

Der sieben Jahre alte Boni (2) hat schon einige Wechsel hinter sich. Daher sucht der sensible Rüde

hundeerfahrene Menschen, die ihm Zeit und Sicherheit geben. Da er weder Kinder noch andere Hunde kennt, sollte er als Einzelprinz in ein ruhiges Zuhause ziehen. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin;
Vereinbarung unter 0732 247887
oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



Fotos: Tierheim Linz

TAGESSTÄTTE

Sprachförderung im Waldkindergarten

ST. FLORIAN. Spielen, entdecken und Sprache erleben – mitten im Wald: Der Österreichische Integrationsfonds hat in der Tagesstätte „Kinder am Bauernhof“ in St. Florian das Praxismagazin „Deutsch für Kinder“ vorgestellt. Die aktuelle Ausgabe widmet sich dem Thema „Sprachförderung

draußen erleben“ und zeigt in Kooperation mit der Alpenvereinsjugend, wie Kinder beim Spielen und Entdecken in der Natur Sprache erlernen können. In St. Florian findet die Sprachförderung mitten im Wald statt. Damit wird die Natur nicht nur zum Bewegungs- und Erlebnisraum, sondern auch zu einem

wichtigen Ort für frühe Sprachentwicklung. Kinder ab 1,5 Jahren werden in kleinen Gruppen von etwa zehn bis zwölf Kindern betreut, was eine individuelle Förderung ermöglicht. Ob im Garten, am Feld oder im Wald – die Natur wird nicht nur als Umgebung gesehen, sondern aktiv erlebt und genutzt, zum

Beispiel beim Beetpflege- und Gemüseanbau, bei der Ernte und bei der Verarbeitung für die eigene Jause. Auch die Tiere auf dem Bauernhof (Hasen, Katzen, Hühner und Wachteln) spielen eine Rolle im Betreuungsalltag und fördern mit ihrer Präsenz Sinneserfahrung und Verantwortungsbewusstsein. ■



**BEWIRB
DICH BIS
29.12.2025**

für Bachelor-Upgrade
bis 14.12.2025

GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGE STUDIEREN

- ▶ Vollzeit, 6 Semester
- ▶ verlängert berufsbegleitend, 8 Semester (vorb. Genehmigung)

Weitere Möglichkeiten:

- ▶ Bachelor-Upgrade: Gesundheits- und Krankenpflege
- ▶ Upgrade Pflegefachassistenz

www.fh-gesundheitsberufe.at

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ



Alarm in den Gelenken

KEIN GRUND ZUR VERZWEIFLUNG!

Ab dem 50. Lebensjahr treten häufig die ersten Probleme mit den Gelenken auf. Zeit, zu handeln! Die speziellen Arznetropfen Rubaxx Plus (Apotheke, rezeptfrei) enthalten zwei starke Wirkstoffe gegen Gelenk- und Muskelschmerzen!

Um Gelenkschmerzen wirksam und schonend zugleich zu behandeln, haben Wissenschaftler ein spezielles Schmerzmittel entwickelt: Rubaxx Plus Tropfen (Apotheke). Der darin enthaltene Arzneistoff T. quercifolium wirkt nicht nur schmerzlindernd in Muskeln und Gelenken, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überan-

strengungen. Phytolacca americana hat sich laut Arzneimittelbild bei geschwollenen Gelenken als wirkungsvoll erwiesen! Gemeinsam ergeben sie den einzigartigen 2-fach-Komplex von Rubaxx Plus.

Individuell dosierbar, Wirkung ohne Umwege

Durch die Darreichungsform als Tropfen werden die Wirkstoffe direkt über die Mundschleimhäute aufgenommen und können ihre Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem können Betroffene Rubaxx Plus ganz individuell und je nach Stärke der Schmerzen dosieren. Das Beste: Die Arznetropfen wirken 100 % natürlich und sind gut verträglich. Nebenwirkungen wie Magenpro-

bleme sind nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. So können die Rubaxx Plus Tropfen auch bei chronischen Schmerzen eingenommen werden, ohne den Körper zu belasten.

Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach den rezeptfreien Rubaxx Plus Tropfen!

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Plus Tropfen

(PZN 4971321)

www.rubaxx.at



RubaXX®

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX PLUS Tropfen. Wirkstoffe: Rhus toxicodendron Dil. D6, Phytolacca americana Dil. D4. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerzen in Gelenken und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Schwindel natürlich behandeln

Alles dreht sich, die Erde wankt – zahlreiche Menschen leiden täglich unter Schwindelbeschwerden. Das Nervensystem sendet ständig Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn. Wird diese Übertragung gestört, kommen die Informationen fehlerhaft im Gehirn an. Die Folge: Schwindelbeschwerden. Doch ein rezeptfreies Arzneimittel kann Schwindel unterschiedlicher Ursache bekämpfen: Taumea Tabletten (Apotheke).

Wie Schwindelbeschwerden entstehen

Das Nervensystem sendet ständig Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn. Wird diese Übertragung gestört, kommen die Informationen fehlerhaft im Gehirn an. Die Folge: Schwindel-

beschwerden. Eine natürliche Arzneispezialität schenkt Betroffenen Hoffnung: Taumea Tabletten (rezeptfrei).

Spezielle Hilfe bei Schwindel

Das Besondere an Taumea sind die

beiden natürlichen Wirkstoffe Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Schon im 16. Jahrhundert wurden die getrockneten Früchte der Anamirta cocculus von Seefahrern erfolgreich bei Schwindel eingesetzt.

Die Heilkraft der Extrakte aus der Gelsemium-Wurzel schätzten bereits die Urvölker Nordamerikas. Die Kombination aus beiden Arzneistoffen ergibt den speziellen Dual-Komplex von Taumea, der Hilfe bei Schwindel unterschiedlicher Ursache leisten kann. Und das ohne bekannte Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Wichtig: Wenn Schwindel akut und plötzlich auftritt, sollte ein Arzt die Ursache abklären.



Für Ihre Apotheke:

Taumea Tabletten


(PZN 4466706)

www.taumea.at



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 8.+9. Okt. 

bis 7:15 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: alle Zwiebeln stecken und setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; guter Hochzeitstag

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare schneiden; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

FR 10. Oktober 

bis 07:14 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten; Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

SA 11. Oktober 

Wendepunkt – Siehe gestern

SO+MO 12.+13. Okt. 

bis 08:30 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:
Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Neupflanzungen vornehmen; Rasen und Hecken schneiden; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Kopfsalat setzen und säen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

DI 14. Oktober 

ab 12:45 Uhr Löwe – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 15. Oktober 


absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten; Lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen der Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen zum Einwintern vorbereiten; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 16. Oktober 

ab 20:10 Uhr Jungfrau – absteigender M. – S. g.

tips.at/mondkalender 

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANSFELDEN



GEBURTSTAG: Friederike Walchshofer
(101); Foto: Stadtgemeinde

TODESFALL:
Aloisia Farthofer verstarb im Alter von 94 Jahren;

LEONDING

TODESFÄLLE:
Romana Emsenhuber verstarb im Alter von 67 Jahren;
Kurt Reichhart verstarb im Alter von 82 Jahren;
Franz Taferner verstarb im Alter von 75 Jahren;
Walter Hummel verstarb im Alter von 66 Jahren;

NEUHOFEN



TODESFALL: Maria Zagitzer verstarb im 95. Lebensjahr; Foto: privat

PIBERBACH



TODESFALL: Maria Felbringer verstarb im Alter von 90 Jahren; Foto: privat

TODESFALL:
Johann Reder verstarb im Alter von 91 Jahren;

ST. FLORIAN



TODESFALL: Marianne Ganglbauer-Buchner verstarb im 86. Lebensjahr; Foto: privat



TODESFALL: Anton Antensteiner verstarb im 73. Lebensjahr; Foto: privat

ST. MARIEN



TODESFALL: Rosa Arzt verstarb im 95. Lebensjahr; Foto: privat


ST. PANTALEON-ERLA



TODESFALL: Karl Jungwirth verstarb im Alter von 93 Jahren; Foto: privat

TRAUN

TODESFÄLLE:
Wilma Löscher verstarb im Alter von 93 Jahren;
Ivan Bedenikovič verstarb im Alter von 76 Jahren;

tips-enns@tips.at
tips-linzland@tips.at 



2.000 Wochen total.regional

Große Jubiläumsverlosung

Mitspielen & sensationelle Preise
im Wert von über € 15.000,- gewinnen!





tips.at/2000

Foto: Stock-Adobe.com

Zipfer ROTAX MAX DOME vbw oÖN Druckzentrum VINO VATION



In der Stadt der Zitronen 50 Mitglieder des Pensionistenverbands Ernstthofen verbrachten vier Tage am Gardasee. Am Programm standen Besuche in Bergamo, am Iseo-see und in den Orten Riva del Garda, Malcesine und Limone sul Garda. Mit Bootsfahrten, Stadtbesichtigungen und Rundgängen waren sich alle Teilnehmenden einig, dass es eine erlebnis- und abwechslungsreiche Reise war. Foto: PV Ernstthofen/Josef Dolzer

BAYERN UND ÖSTERREICH

Kompetenzregion für „grüne Gase“

Mit dem von der EU kofinanzierten Interreg-Projekt „BioH2Region“ wollen Bayern und Österreich eine Kompetenzregion für biogenen Wasserstoff und „grüne Gase“ aufbauen.

Grüner Wasserstoff wird durch den ausschließlichen Einsatz erneuerbarer Energien hergestellt. Grünes Gas ist ein Sammelbegriff für gasförmige Energieträger, die im Gegensatz zu fossilem Gas erneuerbar und klimaneutral sind. Die Basis dieser Gase sind ökologische Reststoffe oder überschüssiger Ökostrom.

Zum Wissensaustausch zwischen den beiden Ländern wurde eine Veranstaltungsreihe gestartet. Gastgeber des Auftakts war der Cleantech-Cluster in Linz. Fazit der Experten: „Grüne Gase“ gelten als Schlüssel zur klimaneutra-

len Industrie – doch es fehlt an klaren gesetzlichen Rahmenbedingungen. Marie-Theres Holzleitner-Senck vom Energieinstitut an der Johannes Kepler Universität Linz bezeichnete den Clean Industrial Deal der EU als „Kernstück der neuen Industriepolitik“. Dieser sei geprägt von drei zentralen Herausforderungen: Klimawandel, Wettbewerbsfähigkeit und die Abhängigkeit von kritischen Rohstoffen. Für Unternehmen bedeute das, Chancen frühzeitig zu erkennen und neue Technologien aktiv zu nutzen.

Komplexe Vorgaben

Auch Jovana Winkler vom Energieinstitut an der JKU betonte die Bedeutung von „grünen Gasen“ wie Biogas, Biomethan und „grünem“ Wasserstoff. Sie können fossile Energieträger ersetzen und



Das Team von „BioH2Region“ (v. l.): Miriam Bleck (Hochschule Landshut), Bernhard Zettl (FH Wels), Julia Weyermayr und Michaela Streicher (beide Business Upper Austria), Sebastian Hirsch (Centouris), Emily Meyer (Centouris)

Foto: Business Upper Austria

zur Stabilisierung des Energiesystems beitragen. Gleichzeitig sei die Umsetzung für Projektentwickler schwierig, da die regulatorischen Vorgaben komplex und laufend im Wandel seien.

Deutlich unter dem Ziel

Lorenz Strimitzer von der Österreichischen Energieagentur verwies darauf, dass in Österreich die Produktion von erneuerbarem Gas stagniert. Während Frankreich und Italien mit klaren Gesetzen den Markthochlauf schaffen, liege man

hierzulande mit derzeit rund 123 Gigawattstunden eingespeistem Biomethan deutlich unter dem Regierungsziel von 6.500 Gigawattstunden. „Der Ausbau ist möglich, aber nur mit klaren, praxisnahen gesetzlichen Regelungen“, so Strimitzer. Auch Benedikt Hasibar von der RAG Austria AG zeigte Hürden auf: unklare Definitionen, fehlende gesetzliche Grundlagen für Speicherung und Transport, Einschränkungen beim Herkunftsnachweis von „grünem“ Wasserstoff. ■

greiner

Wir gestalten die Zukunft aktiv.

Als ein weltweit führender Hersteller von Kunststoff- und Schaumstofflösungen arbeiten wir täglich daran, unsere Produkte weiterzuentwickeln und neu zu denken. Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir das Ziel, eine zirkuläre Zukunft zu realisieren und setzen daher auf ambitionierte Klimamaßnahmen. Wir sind überzeugt, dass wir den Wandel aktiv mitgestalten können.

Tips
total. regional.

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

Tierwohl
Klima & Umwelt
Umgang mit Geld
Bewegung in der Schule

In Kooperation mit

SPARKASSE
LANDESRÄTIN
Tierschutz
Klimaschutz



64 Jahre
verheiratet
sind es wert,
dass man euch
dafür in der
Zeitung ehrt.
Bis auf die 65 -
Eiserne Hochzeit
im Jahr 2026!

Alles Liebe und Gute!

*Unsere Ramona
wird am
10.10. drei
mal 10!*

ES GRATULIERT DIE FAMILIE!



MARKTPLATZ

Aktuelles

Int. WELSER MÜNZBÖRSE
AN & Verkauf, Schätzung,
Münzen, Ansichtskarten,
Philatelie, ...
Samstag 11.10.2025
von 11 - 16.00
Stadthalle 4600 Wels,
Pollheimerstrasse 1
www.muenzvereinwels.at


Unverbindliche Wertermittlung
Sofortige Abwicklung in bar!

Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Tep-
piche, Silberartikel, Kleinkunst,
Uhren, Bleikristall, Schmuck,
Münzen, Schreib- & Nähmaschi-
nen uvm. ☎ 0676 6405735

**Professionelle Grundreini-
gung** aller Oberflächen für Ter-
rasse, Fassade und in Ausstel-
lungshallen, Büros, Werkstät-
ten, Garagen und Keller so-
wohl für gewerblich als auch
privat. Ich mache Ihnen gerne
ein Angebot nach Besichti-
gung. ☎ 0664 1447273.

**Unterhaltsreinigung für
Ihren Betrieb!**
Professionelle Reinigung von
Büros, Arztpraxen, Geschäfts-
räume, Werkstätten sowie Ver-
kaufs- und Lagerräume. Wir
machen Ihnen ein tolles Ange-
bot! ☎ 0664 1447273.

Dienstleistungen

**Unterhaltsreinigung für
Ihren Betrieb!**
Professionelle Reinigung von
Büros, Arztpraxen, Geschäfts-
räume, Werkstätten sowie Ver-
kaufs- und Lagerräume. Wir
machen Ihnen ein tolles Ange-
bot! ☎ 0664 1447273.

**Professionelle Grundreini-
gung** aller Oberflächen für Ter-
rasse, Fassade und in Ausstel-
lungshallen, Büros, Werkstät-
ten, Garagen und Keller so-
wohl für gewerblich als auch
privat. Ich mache Ihnen gerne
ein Angebot nach Besichti-
gung. ☎ 0664 1447273.

Kontakte

Bin Anfang 60, gutaussehend,
suche schlanke **Partnerin** für
Wanderungen,
☎ 0676 4006052

Partner-/Freundschaft

Er, 80 kg/180 cm, ledig (d.h.:
kein Kind, keine Scheidung),
sucht ebenso ledige Frau
Ü20 Jahre für gemeinsame Un-
ternehmungen. Ruf an! Rufe
zurück! ☎ 07229 74407

**Gemütliche Abende bei
Kerzenschein und wir
zwei! Roswitha 65jährige**
attraktive, flotte Pensionistin
und gute Hausfrau wünscht
sich einen zuverlässigen und lie-
bevollen Partner an Ihrer Seite
um den Rest des Lebens mitein-
ander in Liebe und Zweisam-
keit zu verbringen. Bin mobil
0664/88262264
www.liebeundglueck.at

Hübsche **Dame**, gebildet, 66,
sucht niveauvollen, gepflegten
Herrn. Wenn du der Richtige
bist, dann melde dich bitte.
email: isa59lim@gmx.at

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218
Mähe Ihren Rasen, schneide
Hecken und Sträucher, Schnitt-
abfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

**MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN**
0660 9269384
**Pflasterbau &
Sanierung**
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

**Pflasterverlegung
Sanierungen**
0660/7199632

Rigipser, Maler, Bodenleger.
☎ 0676 5403065

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Wohnungsräumung + Entrüm-
pelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Verkaufe 3 m³ **Brennholz** um
€ 150,- ☎ 0677 62947718

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Schönes/neuwertiges HAUS
dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Diverses

Bauernhaus auf **Leibrente**,
Raum Melk, eher nur Nebener-
werb, 2 Wohneinheiten bezugs-
fertig vorhanden, keine Tierhal-
tung möglich, keine Hunde.
Tel. 0664 9912515

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

		5	9			2		
			8	7		9		
8	9		6					1
						5	8	7
	5						2	
4	2	6						
1				2			4	5
		4		5	8			
		3			6	7		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Jetzt profitieren:
Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit
Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite
gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.



**Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:**

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-enns@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Promenade 23, 4010 Linz**

Info-Telefon: **+43 732 7895**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION ENNS
Promenade 23
4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-enns@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Norbert Mottas
Maya Matschek

Kundenberatung:
Bernadette Kaindl

Verkaufs-Innendienst:
Stefanie Klima

Auflage Enns: 24.969

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG




Eine Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Zeitung und aller in ihr
enthaltenen Beiträge, Abbildungen und
Einschaltungen, insbesondere durch Ver-
vielfältigung oder Verbreitung, ist ohne
vorherige schriftliche Zustimmung des
Verlages unzulässig und strafbar, soweit
sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts
anderes ergibt. Insbesondere ist eine
Einspeicherung oder Verarbeitung der
auch in elektronischer Form vertriebenen
Zeitung in Datenbanksystemen ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten
Lesbarkeit wird auf die geschlechter-
spezifische Formulierung verzichtet.
Selbstverständlich sind Frauen und
Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unter-
stützung von Künstlicher Intelligenz (KI)
erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.


Gesamte Auflage
der 17 Tips-Ausgaben:
677.311



VRM:
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICHS

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET



Tips
total.
regional.

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule
Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

Tierwohl
Klima & Umwelt
Umgang mit Geld
Bewegung in der Schule

In Kooperation mit

SPARKASSE
LANDESRÄTIN FÜR BILDUNG
Tierschutz
Klimaschutz

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Bernadette Kaindl
+43 676 5025299
b.kaindl@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



JOBS

Stellenangebote

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/-Quereinsteiger!

AWZ.Immo, 0664 8697630

Wir suchen für unsere LKW-Werkstätte in Hörching einen LKW-Mechaniker, 3.500 € brutto, Bereitschaft zur Überzahlung ☎ 07221-63727-301, bewerbung@winkler-fs.at



www.facebook.com/tips.at

Tips
Spirit



Mitarbeiter:in Key Account Management – Backoffice (m/w/d)

Dienstort: Linz, Teil- oder Vollzeit (ab 30h/Woche)

Ihre Aufgaben:

- Proaktive Betreuung und systematische Weiterentwicklung eines festen Key-Account-Kundenstamms im Backoffice
- Erstellung und Nachverfolgung von Angeboten, Rahmen- und Jahresvereinbarungen; Pflege von Preislisten & Konditionen
- Vorbereitung von Kundenterminen (Unterlagen, Präsentationen, Argumentarien), Follow-up und Dokumentation
- **Schnittstelle** zu Außendienst, Redaktion, Grafik & Buchhaltung
- Organisation von Terminen, Jour fixes und kundenbezogenen Projekten/Events

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung von Vorteil
- Erfahrung im Backoffice/Vertriebsinnendienst von Vorteil
- Sehr gute MS-Office-Skills, CRM-Erfahrung von Vorteil
- Ausgeprägte Service- und Lösungsorientierung, hohe Genauigkeit & verlässliche Nachverfolgung
- Strukturierte, eigenständige Arbeitsweise
- Kommunikationsstark am Telefon und schriftlich

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regional stark verankerten Medienunternehmen
- Enger Einblick ins Key Account Management mit Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten (Tips-Akademie)
- Kollegiales Team, kurze Entscheidungswege, Gleitzeit und attraktive Homeoffice-Regelung
- Moderne Tools & klare Prozesse, die Ihre Arbeit effizient machen
- Attraktive Sozialleistungen & Benefits

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie im Team zu begrüßen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Gehalt: Mindestjahresbrutto auf Vollzeitbasis € 34.462,12; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung & Qualifikation möglich. Zusätzlich leistungsbezogener Team-Bonus auf KAM-Ziele.



die Nummer DEINS



im neue Jobseiten
Aufschlagen

regionaljobs.at
powered by Tips

AUTOCROSS

Platz 4 für Moritz Wwinner

ERNSTHOFEN. Beim Saisonfinale der Autocross-Serie in Sedlcany sicherte sich Moritz Wwinner den vierten Platz und damit einen würdigen Abschluss der Saison 2025.

Beim großen Finale im tschechischen Sedlcany zeigte der junge Ernsthofer Rennfahrer eine starke Leistung. Mit einer beherzten Aufholjagd und viel Kampfgeist erreichte er Rang vier.

Auto verlor Öl

Kurz vor dem Finalqualifying der Schockmoment: Ein FIA-Funktionär stoppte das Startprozedere, da Wwinners Fahrzeug Öl verlor. Die Ursache war schnell gefunden – ein undichter Öldruckschalter. Nach der Reparatur durfte Wwinner zwar star-



Spannendes Aufholrennen für Moritz Wwinner

Foto: Vivi Osterer

ten, musste jedoch aus der letzten Reihe ins Rennen gehen. Doch der Ernsthofer ließ sich nicht beirren.

Starker Start

Mit einem starken Start arbeitete er sich Platz für Platz nach vorne und überquerte die Ziellinie schließlich als Vierter.

„Sich um zehn Plätze zu verbessern macht mich stolz und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, resümierte Moritz Wwinner nach dem Rennen. „Für nächstes Jahr haben wir einiges vor – vor allem technisch werden wir einen großen Schritt wagen. Mehr verrate ich aber noch nicht.“ ■



Referent Helmut Neunteufel, Manfred Käferböck, Herbert Bürkelbauer, Rudolf Wöhrleitner sowie Schiedsrichter Edi Umhaller (v. l.)

Foto: Johann Hackl

PENSIONISTEN

Ortsmeister im Stocksport

ASTEN. Bei den Stocksport-Ortsmeisterschaften des Pensionistenverbandes Asten lieferten sich acht Moarschaften ein spannendes Turnier. Die Teams wurden durch Ziehen von Losnummern zusammengestellt. Geschossen wurde mit „Birnstingeln“ ohne Plattenwechsel. Dadurch waren die Bedingungen für alle gleich. Ortsmeister wurde mit zwölf Punkten die Mannschaft von Manfred Käferböck. ■



Die erfolgreiche Enns Faustballjugend

Foto: TV Enns

FAUSTBALL

Erfolgreiche Enns

ENNS. Fünf Enns Faustballer waren beim Jugendeuropapokal der Bundesländerauswahlen in Dresden mit großem Erfolg im Einsatz. Lukas Binder und Simon Hieslmayr vertraten Österreich in der U14-Auswahl, Dominik und Tobias Huber standen im Kader der U18, und Katrin Gürtler war als Trainerin der U18-Damen mit dabei.

Nach Siegen über Zürich/Schaffhausen und Schwaben stand das U14-Team der Burschen im Finale gegen Thurgau. Dort entwickelte sich ein spannendes Endspiel, in dem sich

die Oberösterreicher im dritten Satz geschlagen geben mussten. Sehr erfolgreich verlief das Turnier für die U18-Auswahl mit Dominik und Tobias Huber. Sie siegten im Finale gegen Zürich/Schaffhausen und holten sich damit Gold.

Die U14-Damen sicherten sich ebenfalls Gold, während die U18-Damen, betreut von Katrin Gürtler, mit Silber nur knapp den Doppelerfolg verpassten. Mit zwei Gold- und zwei Silbermedaillen war Oberösterreich das erfolgreichste Bundesland beim Jugendeuropapokal 2025. ■



Klettersteig Die Naturfreunde Enns unternahmen eine anspruchsvolle zweitägige Klettersteigtour auf den 2.995 Meter hohen Dachstein. Sie verlangte den zehn Teilnehmern gute Kondition und Ausdauer ab und wird allen als intensives Erlebnis in Erinnerung bleiben.

Foto: Naturfreunde Enns

Meinung braucht Freiheit

Wer eine Meinung hat, hat nicht automatisch recht. Meinung lebt vom Diskurs. Sie fordert eine intensive Auseinandersetzung und verlässliche Quellen. Wer sich seine Meinung mit den OÖNachrichten bildet, kann sich darauf verlassen, dass die Information geprüft ist.

Lesen, verstehen,
Meinung bilden.



TESTFAHRT

Jeep Avenger 4xe: Kleider machen Leute

Der Jeep Avenger überzeugt als City-SUV, kann als „4xe“-Allradler aber auch ganz anders. In der „The North Face“-Edition manifestiert sich das auch optisch.

Als Marke mit einem klaren Profil hat Jeep mit dem Avenger ein Fahrzeug geschaffen, das zunächst ohne Allrad startete – für viele ein Widerspruch zum Jeep-Image. Doch der Erfolg gab ihm recht, und mit dem später erschienenen „4xe“ kehrte auch die markentypische Geländekompetenz zurück. Die Kooperation mit dem Outdoor-Label „The North Face“ unterstreicht den Abenteuercharakter zusätzlich. Limitiert auf 4.806 Exemplare – die Höhe des Mont Blanc – zeigt die Edition Liebe zum Detail: topografische Linien am Armaturenbrett, 3D-Gebirgszüge in



Der Jeep Avenger 4xe „The North Face“-Edition

Foto: www.fahrfreude.cc

den Fußmatten und der auffällige gelbgoldene „Summit“-Farbton, der sich von Logos bis zur Motorhaube zieht. Schwarze Felgen, Dachreling und Abschlepphaken komplettieren den robusten Look.

Motor und Antrieb

Auch innen kombiniert der Avenger Funktionalität mit Stil. Der „Summit“-Ton sorgt für Kontraste; elastische Bänder und robuste Stoffe erinnern an Out-

door-Equipment, und die Verarbeitung wirkt solide. Unter der Haube arbeitet ein Dreizylinder-Turbobenziner mit zwei E-Motoren – 145 PS Systemleistung und Allrad inklusive. Dank Selec-Terrain-Funktion meistert der Avenger Schnee, Sand oder Matsch ebenso souverän wie die Stadt. Das Fahrwerk zeigt sich straff, das Doppelkupplungsgetriebe unauffällig effizient. Als „The North Face“-Edition kommt der Avenger mit Voll-

ausstattung: Navi, Keyless, E-Heckklappe und einem „Explore Pack“ mit Zelt, Seesack und Flasche. Der Preis: ab 37.854 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Jeep Avenger 4xe „The North Face“-Edition

Motor: 3-Zylinder Turbobenziner/E-Motor

Systemleistung: 145 PS

Max. Drehmoment: 230 Nm

Testverbrauch: 5,9 Liter

Vmax: 194 km/h

Preis ab: 37.854 Euro



DAS NEUE

HOCHZEITSEVENT

**FUSSL
HAPPY**

Days

**ORT IM
INNKREIS**

**17. & 18.
OKTOBER**



Entdecke unseren Brautsalon & die
KOLLEKTION 2026
hautnah & live.

HIGHLIGHTS:

Brautmodenschau ° Tipps & Infos von
Hochzeitsspezialisten ° Minitanzkurs
° Gewinnspiel & vieles mehr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag 17. Okt. 9:00 - **21:00 Uhr**
Samstag 18. Okt. 9:00 - 17:00 Uhr

FUSSL
Happy Day

AUFPUDELN

Magda Leeb begeistert mit Impro-Show im Anton Bruckner Centrum

ANSFELDEN. Magda Leeb tut es schon wieder nicht. Keine Gags schreiben, keine Lieder einstudieren, keinen Text lernen – und genau das macht ihren Abend so besonders. Unter dem Titel „Aufpudeln“ bringt sie am Freitag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr im ABC-Saal des Anton Bruckner Centrums Ansfelden ein Kabarett auf die Bühne, das ohne Drehbuch auskommt und gerade dadurch unvergesslich wird.

„Das ist ja alles nicht möglich!“, könnte man denken. Doch Magda Leeb beweist das Gegenteil: Sie wird mit dem Publikum reden, Fragen stellen und herausfinden, wie's den Leuten geht – ganz egal, ob es um Beziehungen, das Wet-



Die Kabarettistin verwandelt das Anton Bruckner Centrum in Ansfelden in eine Bühne voller Spontanität, Witz und überraschenden Wendungen.

Foto: Jan Frankl

ter, Politik, Zimmerpflanzen oder den Steuerausgleich geht. Aus al-

lem, was an diesem Abend im Raum entsteht, baut sie live eine

Show, die so nie wieder stattfinden wird. „Wer nicht dabei war, hat's verpasst!“, heißt es treffend über diesen Abend der besonderen Art. Denn Magda Leeb überlässt das Textlernen den anderen – sie improvisiert charmant, scharfzüngig und mit einem Gespür für das, was Menschen bewegt.

Ein Abend für alle, die Kabarett einmal anders erleben wollen – ehrlich, spontan und voller Überraschungen. Karten gibt es online unter abc.ansfelden.at. Tips verlost 2x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 20.10.2025/15:00 Uhr
www.tips.at/g/25374 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25374 Vorname Nachname“



Das Quinteto Habana kommt ins Valentinum.

Foto: Quinteto Habana

RESTKARTEN

Quinteto Habana live

ST. VALENTIN. Die Kubanerin Maria Veliz-Delgado (voc; guit) und der Kubaner Porfirio Maure-Disotual (voc; perc) präsentieren Son, also „ihre“ Musik von der Karibik-Insel. Unterstützung finden sie in ihren österreichischen Freunden Manfred Wambacher (sax), Bernie Rothauer (dr), Michi Brandl (guit).

Das Quinteto Habana liefert die geballte Lebensfreude der Insel mit emotionsgeladener Musik, zu der man sich einfach bewegen muss. ■

Fr., 17. Oktober, 19.30 Uhr
 Valentinum, St. Valentin
 Restkarten: Stadamt, ö-Ticket,
 kult:ur:gut



ZUCKERFABRIK

Koch Marshall Trio live

ENNS. Das Koch Marshall Trio besteht aus dem amerikanischen Gitarristen Greg Koch, seinem Sohn Dylan Koch am Schlagzeug und dem Hammond-B3-Spezialisten Toby Lee Marshall. Im Mittelpunkt dieses Trios steht ein ausgeprägtes Bluesgespür. Kochs Kompositionen sind jedoch eine

Mischung aus Rock, Funk, Jazz und Country, serviert mit kraftvollen Grooves und dynamischen Improvisationen – mit einer ordentlichen Portion Humor. ■

Fr., 17. Oktober, 20 Uhr
 Zuckerfabrik, Enns
 Karten: www.zuckerfabrik.at



Das legendäre Koch Marshall Trio kommt in die Zuckerfabrik.

Foto: Ali Hasbach



Meditativer Abend in der Marienkapelle
Foto: Augustiner-Chorherrenstift St. Florian

KULTUR

Bach und Rilke im Stift

ST. FLORIAN. Unter dem Titel „Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen...“ findet am Freitag, 17. Oktober, um 19 Uhr ein meditativer Abend in der Marienkapelle des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Florian statt. Gabriele Rieß und Helmut Trawöger gestalten eine Verbindung aus Musik und Literatur. Werke von Johann Sebastian Bach und Texte von Rainer Maria Rilke schaffen eine besondere Atmosphäre für Besinnung und geistige Tiefe. ■

KONZERT

Oyun live in der Zuckerfabrik

ENNS. Das Ensemble Oyun bring Lieder unterschiedlicher Kulturen in die Zuckerfabrik.

Das Ensemble Oyun setzt sich aus Musikern verschiedener Länder und Kulturen zusammen. Jedes Bandmitglied hat unterschiedliche musikalische Zugänge: von Klassik über Ethno-Musik bis hin zum Jazz.

Unterschiedliche Kulturen

Neben eigenen Kompositionen hat es sich das Ensemble zur Aufgabe gemacht, Lieder unterschiedlicher Kulturen zu interpretieren. Schwerpunkte liegen dabei am Balkan und in der orientalischen Welt, wie auch mit viel Liebe bearbeitete sephardische Lieder des Mittelalters. Auch die Romakultur des Balkanraumes kommt nicht zu kurz.



Die international besetzte Formation Oyun

Foto: Tijana Dinovski

Oyun möchte nicht bestehende Folklore-Lieder nachspielen, sondern auf einzigartige Weise neu interpretieren, gleichsam in die „Seele“ der Lieder blicken und ihnen durch ihre Interpretation einen neuen Ausdruck verleihen. Auf diese Weise ist auch der Na-

me entstanden. Oyun bedeutet im Arabischen „Augen“, die ja Spiegel der Seele sind, im Türkischen steht der Begriff für „Spiel“. ■

Sa., 11. Oktober, 20 Uhr
Zuckerfabrik, Enns
Karten: www.zuckerfabrik.at



Mareike Fallwinkl (l.) und Eva Reisinger lesen in der Zuckerfabrik. Foto: Pamela Rußmann

LITERATUR

Bitterböse Lesung

ENNS. Mareike Fallwinkl und Eva Reisinger lesen am Dienstag, 14. Oktober, um 19.30 Uhr im Kulturzentrum d'Zuckerfabrik aus ihrem Buch „Das Pen!smuseum“. Bitterböse, kompromisslos und dabei unfassbar lustig erzählen Fallwinkl und Reisinger Geschichten, in denen Frauen aus ihrer Sozialisierung ausbrechen. Die Figuren der beiden Autorinnen haben ge-

nug. Sie lassen sich nichts mehr gefallen, verhalten sich anders, als die Gesellschaft es von ihnen erwartet, sie leben anders, lieben anders, hassen anders. Veranstalter ist der Verein Literaturschiff in Kooperation mit der Bibliothek Enns. Karten sind in der Bibliothek Enns, im Kulturzentrum d'Zuckerfabrik und in der Bürgerservicestelle der Stadt Enns erhältlich. ■

WENN AFRIKA LÄCHELT

Lesung mit Christine Lohner in Heimpl-Halle

KRONSTORF. Das Bibliotheksteam hat wieder eine spannende Veranstaltung organisiert – diesmal mit einer äußerst prominenten Künstlerin aus Wien. Am Freitag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, gastiert Chris Lohner in der Josef-Heimpl-Halle in Kronstorf. Tips verlost 3x2 Freikarten.



ÖBB-Stimme Chris Lohner Foto: Inge Prader

Ihre Stimme kennt jeder, der schon einmal mit der ÖBB gefahren ist. „Nächster Halt“ ist für die Bahnansagen-Sprecherin die Josef-Heimpl-Halle in Kronstorf: Die bekannte Schauspielerin, Moderatorin und Autorin liest aus ihrem Buch „Wenn Afrika lächelt – unterwegs für's Augenlicht“ und teilt spannende, humorvolle und berührende Geschichten aus ihrem Leben. Anschließend können Bücher gekauft

und signiert werden. Fans können ein Foto mit der Künstlerin schießen. Tips verlost 3x2 Freikarten, abzuholen an der Abendkasse. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 14.10.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25362 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25362 Vorname Nachname“

MUSIKSOMMER 2026

Nick Cave & The Bad Seeds und Tream kündigen große Tourneen an

KLAM. Der Sommer 2026 verspricht ein Fest für Musikliebhaber zu werden: Gleich zwei außergewöhnliche Künstler gehen auf große Tournee und bringen ihre Fans in ganz Europa und im deutschsprachigen Raum zum Jubeln.

Mit Nick Cave & The Bad Seeds kehrt eine der prägendsten Rockbands der letzten Jahrzehnte zurück. Auf ihrer großen Europatour, die am 10. Juni in Irland beginnt und am 28. August in Paris endet, legen sie auch einen Stopp in Klam ein. Fans dürfen sich auf einen Mix aus Klassikern und neuen Songs des gefeierten Albums *Wild God* freuen, das 2024 die europäischen Charts eroberte. Das Konzert auf



Tream

Foto: barracadamusic

Burg Clam am 21. Juni 2026 bietet dabei eine ganz besondere Kulisse: Die intime, historische Atmosphäre der Burg verspricht ein Gänsehaut-Erlebnis, das weit über ein normales Festival hinausgeht.

Auch Tream, einer der erfolgreichsten deutschsprachigen Live-Acts der Gegenwart, macht auf sei-



Nick Cave & The Bad Seeds Foto: Megan Cullen

ner ersten großen Open-Air-Tour am 23. Juli 2026 Halt in Klam. Nach einem triumphalen Jahr 2025 mit ausverkauften Shows und Festival-Auftritten zieht es den Künstler 2026 in außergewöhnliche Locations. Mit seiner Mischung aus Party, Emotion und energiegeladener Performance wird Tream die

Burgmauern beben lassen. Und nicht nur das: Pünktlich zur Tour arbeitet er an neuer Musik, die für zusätzlichen frischen Sound sorgen wird.

Damit reiht sich Burg Clam einmal mehr in die Riege der bedeutendsten Open-Air-Schauplätze Europas ein. Wenn Nick Cave & The Bad Seeds und Tream im Sommer 2026 dort auftreten, verwandelt sich die historische Kulisse in ein Epizentrum der Musik – ein Pflichttermin für alle, die Konzerte mit besonderem Flair erleben wollen. ■

Burg Clam 2026

- Nick Cave & The Bad Seeds So., 21. Juni 2026
- Tream Do., 23. Juli 2026

VORSCHAU

Brass im Musiktheater

LINZ. Blech mit Klasse und Leidenschaft bringt die Landestheater-Reihe „Brass in Concert“ 2025/26 wieder ins Musiktheater Linz.

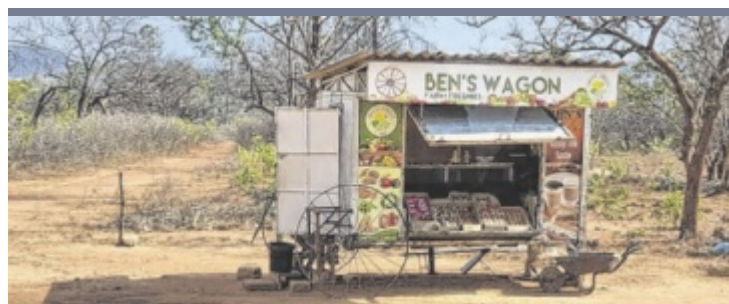
Vier Konzerte mit Brass-Größen warten: Den Auftakt macht Thomas Gansch mit einem speziellen „Gansch & Roses“-Projekt. Zu seinem 50. Geburtstag hat er sich Idole der Teenager-Zeit eingeladen und kommt mit der „50 Years of Thomas Gansch Anniversary Band“ am 13. November ins Musiktheater. Am 15. Dezember ist mit London Brass eines der traditionsreichsten Blechbläserensembles überhaupt in Linz zu Gast. Beim Adventsprogramm „Joy To The World“ präsentiert es Klassiker, traditionelle Weihnachtslieder und mehr, teils in neuem Gewand. Nicht fehlen darf auch die Spaßfraktion der Münchner Philhar-



Thomas Gansch wird 50. Foto: Lukas Beck

moniker: Blechschaden mit Bob Ross kommen am 3. Februar. Ein humorvoller Ausflug in die Welt der Musik wartet. Den Abschluss der Reihe bildet Pro Brass mit dem Programm „Smile“ am 2. Juni. ■

Schnell Tickets sichern, unter www.landestheater-linz.at



Allerheiligenausstellung Der Fotoklub St. Valentin lädt von Freitag, 31. Oktober bis Sonntag, 2. November (Sa. und So.: 9-18 Uhr), zur Foto-Ausstellung ins Valentinum. Vernissage ist am Freitag um 19 Uhr mit einer Audiovisionsshow über den Süden Afrikas. Eintritt: frei(willige Spenden).

Foto: Karl Scheuchenegger

MUSIC

YOUR

RADIO

WELLE 1
music radio

TOP-Termine



SARI SCHORR IN DER ZUCKERFABRIK
ENNS. Das stimmungswalige Energiebündel Sari Schorr kommt mit ihrer Unbreakable Tour in die Zuckerfabrik Enns und bietet gemeinsam mit ihrer Band eine explosive Bluesrock-Bühnenperformance. Zuckerfabrik Enns, Samstag, 18. Oktober, 20 Uhr, Karten: www.zuckerfabrik.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Asten: Jeden Freitag: Schach Jugendtraining, 17 - 18.00, Allgemeines Schachtraining, 18 - 21.00, Feuerwehrhaus Raffelstetten, Infos: ☎ 0660 2610906

Enns: jeden Dienstag, Sessellgymnastik mit Gerda, Seniorenclub, 10.00

Enns: jeden Dienstag: Klettern für Jung und Alt (ohne Anmeldung), Schnupperklettern (nach Voranmeldung), Kletterhalle, 18 - 21.30, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns, Infos: avklettern.enns@gmail.com

Enns: jeden Freitag: Stammtisch, GH Brunner, Hauptplatz (gesellige Zusammenkunft ohne Anmeldung), ab 17.00, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Enns: jeden Montag außer in den OÖ Ferien: "Bunter Montag - offener Treff", Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 9 - 11.00

DO, 9. Oktober

St. Florian: Vortrag mit Renate Pilz: "80 Jahre Kriegsende - Die große Tragik der Volksdeutschen in Osteuropa", Pfarrsaal, 18.30, VA: KBW

FR, 10. Oktober

Enns: Erste Hilfe - Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Kindernotfällen, Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 8 - 12.00, Anmeldung: www.bunterkreis.at

Enns: Kräuterworkshop für Erwachsene, Museum Lauriacum, 18.30, Anmeldung: office@museum-lauriacum.at

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-enns@tips.at



Enns: Vortrag: "Gesund von Anfang an - Nährstoffversorgung bei Kinderwunsch, in der Schwangerschaft und nach der Geburt", Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 18.30, Anmeldung: www.bunterkreis.at

Ennsdorf: Oktobafest - Partynight, Gewächshaus, 19.00, Karten: Ö-Ticket

Kronstorf: Film mit Lukas Kaufmann: "Race Across America 2025", Josef-Heiml Halle, 18.00, VA: Naturfreunde

Niederneukirchen: Tag der älteren Generation, Gemeindezentrum, 11 - 16.00

St. Valentin: Konzert: "Johannes Pell und Dresdener Chamber Soloists", Valentinum, 19.30, Karten: Ö-Ticket

SA, 11. Oktober

Enns: Konzert mit: "Oyun", d'Zuckerfabrik, 20.00

Enns: Wandern: Jauerling, Wachau, Auskunft: ☎ 0664 3552100, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Ennsdorf: Oktobafest - Voixfest, Gewächshaus, 12.00

Ernstthofen: Kinderartikelbasar, Veranstaltungshalle, 8 - 11.00, VA: Familienausschuss

Kronstorf: Theater: "Loveletters", Medio² Galerie, 19.30

Niederneukirchen: Filmpräsentation von Lukas Kaufmann: "Race across America 2025", Gemeindezentrum, 19.00, Karten: Gemeindeamt

Niederneukirchen: Frauenpilgertag, TP: Pfarrheim, 9.00

Niederneukirchen: Herbstübung der FF, Feuerwehrhaus, 16 - 18.00

St. Florian: Festliches Abschlusskonzert des Internationalen Brucknerfestes Linz 2025, Stift, 19.30, Tickets und Infos: www.brucknerfest.at

St. Valentin: Frauenpilgertag, TP: Stadtpfarrkirche, 9.00, VA: kfb, Anmeldung: www.frauenpilgertag.at

St. Valentin: Kleintierschau, Mostheurigen Angerbauer, Fam. Mitterlehner, 9 - 17.00

SO, 12. Oktober

Enns: Entedank Enns - St. Marien, Segnung, Hauptplatz, 9.00, Festmesse, Stadtpfarrkirche

Ernstthofen: Hl. Messe - Silbernes Priesterjubiläum Rupert Grill, Pfarrkirche Langenhart, 14.30

Kronstorf: Vortrag von Sepp Friedhuber "Abenteuer Himalaya", Josef-Heiml Halle, 18.30, VA: Naturfreunde, Karten: Gemeindeamt

Niederneukirchen: Kinderkirche, Pfarrheim, 9.30

St. Florian: Pfarr- und Kapitelgottesdienst, Stift, 9.00

St. Valentin: Kleintierschau, Mostheurigen Angerbauer, Fam. Mitterlehner, 9 - 16.00

DI, 14. Oktober

Enns: Beginn Kletterkurs Vorstieg, Auskunft: h.rolli@gmx.at, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Enns: Lesung und Gespräch mit Mareike Fallwickl & Eva Reisinger: "Das Pen!smuseum", d'Zuckerfabrik, 19.30, VA: Literaturschiff, Karten: www.literaturschiff.at

Enns: Präventionsvortrag: "Erwachsenenschutzgesetz - einfach erklärt", Vortragsraum Die Hausärzte Enns, 16 - 18.00, Anmeldung: office@diehausaeerzte.at

Kronstorf: Workshop für Volksschulkinder: "Abfall vermeiden & Lebensmittel retten", Pfarrheim, 14 - 17.00, Anmeldung: ☎ 07225 8256-210

MI, 15. Oktober

Asten: Sprechtag des PVÖ Asten, Seniorenclub, 15.15 - 17.30

Kronstorf: Goldhaubennachmittag, mit Jahresrückblick, Pfarrhof, 14 - 17.00

Kronstorf: Schreibwerkstatt mit Klang, Leitung: Regina Buchinger, Bibliothek, 18 - 20.00, Anmeldung: ☎ 0681 10866926

Online: "ONKO-Treff" Vorträge von Expertinnen des Ordensklinikum Linz, Themen: Brustkrebs, Genetische Beratung bei Krebs in der Familie, via Zoom, 17.00 bzw. 19.00, Infos & Anmeldung: www.ordensklinikum.at/onko-treff

DO, 16. Oktober

Enns: La Leche Liga (LLL) - Stillberatung, Eltern- u. Familienzentrum Bunter Kreis, 9.30 - 11.00, Anmeldung: ☎ 0699 81652477

Enns: Schreibtreff mit Lydia Ruckenstein, Bibliothek, 19 - 21.00, Anmeldung: office@bibliothek-enns.at

Kronstorf: "Hilfe bei Gedächtnisproblemen" - kostenlose Abklärung und Beratung, AWIK, Kreuzweg 1, VA: Volkshilfe, Terminvergabe: ☎ 0676 87341463

Kronstorf: PV Sozialsprechtag, Pensionistenheim, 14 - 16.00, Anmeldung: ☎ 0664 73811673

Niederneukirchen: "Zwegerltreff", (Groß-) Eltern mit Kindern, zum Trommeln, Singen, usw. Pfarrheim, Kirchenplatz 4, Info: ☎ 0660 6562249

St. Valentin: Kabarett mit Lydia Prenner-Kaspar: "Haltbar - MILF", Valentinum, 19.30, Karten: Ö-Ticket

FR, 17. Oktober

Asten: Ortsgruppenwanderung des Pensionistenverbandes, Abfahrt: ehem. Post, 8.30

Asten: Reparaturcafé, Marktplatz, 18.00

Asten: Tanznachmittag, Veranstaltungszentrum, 16 - 20.00, VA: Pensionistenverband & Gesunde Gemeinde

Enns: Konzert mit: "Koch Marshall Trio (USA)", d'Zuckerfabrik, 20.00, Karten: zkure@servus.at

Hargelsberg: Vortrag von Lukas Kaufmann: "Race across America 2025", Sitzungssaal Gemeindeamt, 19.00

St. Florian: Musik & Wort in der Marienkapelle: "Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen...", 19.00

St. Pantaleon-Erla: Tag der offenen Tür, Fachschulen Erla, 13 - 17.00

St. Valentin: Jazz & Blues Konzert mit: "Quinteto Habana", Valentinum, 19.30, Karten: Ö-Ticket

Auflösung Sudoku

6	1	5	9	4	3	2	7	8
3	4	2	8	7	1	9	5	6
8	9	7	6	2	5	4	3	1
9	3	1	2	6	4	5	8	7
7	5	8	3	1	9	6	2	4
4	2	6	5	8	7	1	9	3
1	6	9	7	3	2	8	4	5
2	7	4	1	5	8	3	6	9
5	8	3	4	9	6	7	1	2

St. Valentin: Lesung von Josef P. Ecker: "Südwand - Spätes Abenteuer", Stadtbibliothek, 19.00

Tierärzte

11. und 12. Oktober:
Linz-Stadt:
(Sa. 12.00 bis Mo. 07.00)

Kleintiere: Praxis Wienerstr., 0676 7233375

Bez. Linz-Land:

Kleintiere: Tierklinik Neuhausen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Enns: BEZIEHUNGLEBEN, Einzel-, Paar- und Familienberatung. ☎ 0732 773676

Frühe Hilfen Linz Land, Perg, Enns
☎ 0676 49901202

Linz: Schuldnerhilfe OÖ
☎ 0732 777734

Ausstellungen

Enns, Schloss Ennssegg: Ausstellung von Edith Stangl & Manfred Garber: "Vielfalt", Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr jeweils 17 - 19.00, Sa und So jeweils 10 - 19.00, und nach Vereinbarung: ☎ 0664 5439206, bis 19. Oktober

ATHENA
Lions lädt
zum Heurigen

ST. FLORIAN. Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre laden die Lionessen des Clubs Linz Land Athena am Freitag, 17. Oktober 2025, um 18 Uhr wieder zum Herbstheurigen in die Landwirtschaftsschule in St. Florian ein. Die Weine stammen diesmal vor allem aus der Südsteiermark. Das Weinbaugebiet ist bekannt für seine frischen, trockenen und aromatischen Weißweine, insbesondere für den Sauvignon Blanc. Die Region erstreckt sich entlang der österreichisch-slowenischen Grenze und ist geprägt von einer ausgeprägten Hügellandschaft mit teils sehr steilen Lagen. Die Aromenvielfalt der Weine in der „steirischen Toskana“ wird durch ein warm-feuchtes, mediterranes Klima mit kühlen Nächten sowie durch vielschichtige Böden aus Sand, Schiefer, Mergel und Kalkstein begünstigt. Bons für ein Weinglas zur Verkostung sind in der Konditorei Baumberger am Marktplatz in St. Florian, bei den Lions-Damen sowie für Kurzentschlossene auch direkt vor Ort erhältlich. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



F: GTA



ab
1.939,-

DONAU-KREUZFAHRT

„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Saison A 24.04.-06.05.2026 (ausgebucht)

Saison B 18.07.-30.07.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin Saison B 11.-23.5.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz mögl.)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4* Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm:
Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale,
Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum,
Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy u.v.m.

Fakultatives Aufzugspaket
lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

ab
990,-

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

- | | |
|-------|---|
| Tag 1 | Anreise nach Opatija |
| Tag 2 | Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt,
exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten
Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk |
| Tag 3 | Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert |
| Tag 4 | Marktbesuch in Rijeka & Heimreise |

Tips Special
Zubringerbus
ab/bis
Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



F: Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. - 28.03.2026

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille - Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona - Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette - Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo - Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia - Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Seniorenspecial gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen
ab dem 60. Lebensjahr - eine Preismäßigung idH von 50,- Euro.



tips.at/leserreise



F: GTA

MADER KUONI

ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten zur
Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Salzburg - Marrakech |
| Tag 2 | Marrakech - Casablanca - Rabat |
| Tag 3 | Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès |
| Tag 4 | Fès |
| Tag 5 | Fès - Erfoud |
| Tag 6 | Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate |
| Tag 7 | Ait-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech |
| Tag 8 | Marrakech, Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

tips.at/leserreise

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

REISE-INFOVORTRAG: 23.10., 16 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

• 15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



HAUSMESSE

bis 22. November 2025

-25%

auf
viele
Möbel*

**möbel
polt**
WOHNEN WIE
GEWOLLT — seit 1928 —

Große Auswahl
auf über
3000 m²
Ausstellungsfläche!

alle 3 Rücken-
lehnen in der Tiefe
verstellbar

ab **2.990,-**
AKTIONSPREIS

-25%

auf ausgewählte Küchen*

die
**möbel
polt
küche**

Planungs-Hotline:
+43 . 0 74 77 . 42 185 - 16

Vereinbaren Sie einen Beratungs-/Planungs-
termin mit unseren Küchenspezialisten für Ihre
individuell geplante Küche zum Aktionspreis!

* Ausgenommen Produkte von Anrei, Team7 und Joka, Aktionspreise und bereits
reduzierte Abverkaufware sowie laufende Aufträge. Aktion bis 22. November 2025.
Rabatt bezieht sich auf unsere bisherigen Abholpreise.

**möbel
polt**
WOHNEN WIE
GEWOLLT — seit 1928 —

**Einrichtungshaus & Tischlerei
möbel polt GmbH**

Amstettner Str. 13 +16

3352 St. Peter/Au, NÖ

Tel.: +43 . 0 74 77 . 42 185

office.eh@moebelpolt.at

Mo – Fr: 8 – 18 Uhr, Sa: 9 – 17 Uhr

www.moebelpolt.at

Marc Harris
Lifestyle Sofas

Polstergarnitur

„MARC HARRIS / TOPLINE 3393“

in stilischem Stoffbezug simply clean turtle,
alle 3 Rückenlehnen in der Tiefe verstellbar,
Holzrahmen mit Metallfüßen in schwarz,
Mehrpreis für Kufenfüße: 298,-, ca. 308 x 191 cm,
Kopfstützen und Kissen gegen Mehrpreis

